ZWEIRAD

August 2021
37. Jahrgang
Nr. 368
kostenlos

Fahrbericht
ZERO S

Pitbikeszene Franken

Insider: Was war, ist – und kommt
Motorsport: IDM und Trial-DM
20 Jahre Roadstar Motorcycles in Fürth
Bikerrecht: Die Dauerklatsche
Terminkalender: letzte Termine für dieses Jahr
Motorradmarkt

COOL **DOWN!**

MEHR INFOS:
WWW.IXS.COM

♀♂ BODYCOOL **DRY WESTE**

BODYCOOL **WESTE** ♀♂

KÜHLT WÄHREND DER FAHRT

ixs.com

IXS

Hier sind unsere Produkte zu finden:

Motorrad TAF e.K.
Sigmundstr. 137
90431 Nürnberg

Autohaus Herold GmbH & Co.Kg
Peter-Henlein-Str. 29-31
90443 Nürnberg

Karin Lippmann
Bayernstr. 51a
91052 Erlangen

Meyer Motor Sport
Industriestr. 15
91233 Neunkirchen

Klör Zweiräder und mehr GmbH
Karl-Eibl-Str. 52
91413 Neustadt/Aisch

Peter Stadler
Bayreuther Str. 2
92224 Amberg

Peter Stadler
Dr. Otto-Schedel-Str. 9
92318 Neumarkt

Weitensteiner GmbH
Dr.-Johann-Stark-Str. 11
92637 Weiden

Motorrad-Center Oberkotzau GmbH
Schwarzenbacherstr. 27
95145 Oberkotzau

Motorsport-Schöpf
Melkendorfer Str. 14
95326 Kulmbach

Motorpark Schrembs
Sophian-Kolb-Str. 6
95448 Bayreuth

Motorradhaus Ebert
Heisenbergstr. 3
97204 Höchberg

Alex´s Bikeshop
Wilhelm-Frank-Str. 74
97980 Bad Mergentheim

GMB19
Hoffnung 3
98527 Suhl

Kfz - H.u.S Mok GmbH & Co KG
Ratsteichstraße 3
98693 Ilmenau

Kfz - H.u.S Mok GmbH & Co KG
Fichtenweg 1
99098 Erfurt

KfZ-Meisterbetrieb Ossa
Bettelhecker Str. 125
96515 Sonneberg

Die Linke zum Gruß

Ein Bike kommt mir entgegen, reflexartig zuckt die Linke zum Gruß. Mist, war eine Hundertfünfundzwanziger! Die werden grundsätzlich nicht gegrüßt!

Warum, weiß ich nicht. Dass man sie nicht grüßt; das genügt. Ist halt so. Genauso wenig wie Roller-, Trike- und Quadfahrern. Nur, weil sie wie wir im Freien sitzen, brauchen die sich nicht einbilden, dass ich ihren Gruß erwidere. Irgendwann wollen auch Cabriofahrer gegrüßt werden.

Schublade auf, Meinung rein, Schublade zu. Fertig!

Woher kommt diese Grüßerei überhaupt? Dunkel erinnere ich mich an meine ersten Motorradjahre. Da waren nur wenige unterwegs und man hat sich gefreut, wenn hin und wieder mal einer entgegengekommen ist. Also grüßten wir uns in tiefster Verbundenheit und dem gemeinsamen Rebellentum im Herz. Als letzte Bastion gegen das muffige Auto-Establishment mit der gehäkelten Klopapierrolle auf der Hutablage.

Aha, denkt sich spätestens an dieser Stelle der Stammleser dieses Blättchens, ist ihm wieder nichts mehr eingefallen. Dann biegt er immer in die angeblich so gute alte Zeit ab.

Mitnichten - die Grüßerei hat für mich inzwischen inflationäre Ausmaße angenommen und ist auch anstrengend geworden. Nicht, weil das dauernde Handaufheben Muskelkater verursacht. Sondern, weil ich, was mir entgegen kommt, blitzschnell analysieren muss.

Ist das ein flaches Superbike oder ein Roller im Plastikornat? Oder eine recht erwachsene 125er? In Zeiten, in denen viele Motorräder von vorn aussehen, als hätte man den Scheinwerfer vergessen, eine fast unmögliche Aufgabe.

Also beschließe ich, zukünftig niemanden mehr zu grüßen. Dann kann ich nichts mehr falsch machen.

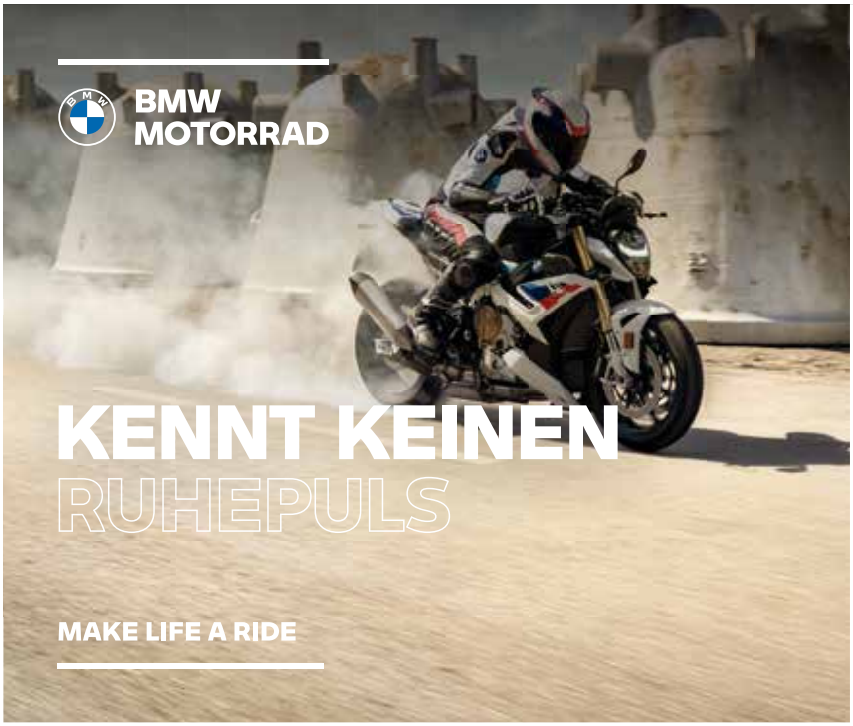
Glaubt mir, es gibt Dinge, die kriegt du aus deiner Birne nicht mehr raus. Ich habe es probiert. Wenn ich mich richtig konzentriere, bleibt die Hand maximal 10 Minuten unten. Kaum denke ich an etwas anderes - zuckt sie beim ersten entgegenkommenden Fahrzeug schon wieder. Gut, Berufsfeuerwehrmänner springen auch als Rentner noch blitzschnell aus dem Bett, wenn unerwartet das Licht angeht.

Darum entschuldige ich mich hier in aller Form bei jenen Entgegenkommern, die ich in letzter Zeit unüberlegt, übereifrig oder reflexartig unberechtigt gegrüßt habe.

Etwas muss ich am Schluss dieser nicht ganz ernst gemeinten Kolumne aber noch ernsthaft loswerden: Ich weigere mich auch weiterhin, meine Zeitung und die deutsche Sprache mit diesem ganzen Genderquatsch und Sternchengekaspere zu verhunzen. Im ZWEIRAD schreibe ich grundsätzlich für alle leser Leser. Egal, ob sie männlich, weiblich oder sonst was sind.

Momentan gibt es auf diesem Planeten andere und wichtigere Themen.

Mathias



Dieses Bike macht immer Spaß: Die neue **BMW S 1000 R** verbindet emotionale Roadster-Optik mit supersportlicher Fahrdynamik. Ob Du auf der Rennstrecke dank RR-Genen Superbikes jagst oder mit Agilität und Präzision jeden Spontanausflug zum Highlight machst – absteigen willst Du gar nicht mehr. Dafür sorgen 121 kW (165 PS), verteilt auf nur knapp 200 kg Leergewicht. Und wenn Du diese Sportlichkeit unterstreichen willst, kannst Du das mit dem optionalen M Paket tun. Lust auf eine Probefahrt mit Adrenalin-Garantie? Wir freuen uns auf Dich. Alle Details findest Du bei uns persönlich und unter **bmw-motorrad.de/s1000r**

#neverstopchallenging

Cloppenburg GmbH
Rudolf-Diesel-Straße 2 | 91522 Ansbach
Tel. +49 981 82199658
info@cloppenburg-ansbach.de

www.cloppenburg-gruppe.de

CLOPPENBURG

Geduldig erklären die BMW-Mitarbeiter den Besuchern die neuen Modelle ...

... während andere Gäste sich selbst ein Urteil bilden.

BMW meets Kathi-Bräu

Ende Juli zog ein Team des BMW Motorrad Zentrum Nürnberg hinauf zur Kathi-Bräu, um dort an einem Sonntag einige der aktuellen Motorradmodelle zur Probefahrt bereitzustellen, darunter die BMW R 1250 GS, die Vierzylindermodelle S 1000 R und S 1000 XR, den Roadster F 900 R sowie die Heritage Bikes R 18 und R nineT.

Da das Wetter überwiegend sonnig und der Andrang auf dem Kathi-Parkplatz wie immer groß war, standen auch die BMW Modelle sofort im Fokus und wurden eifrig Probe gefahren. Aber nicht nur die von BMW mitgebrachten Bikes wurden neugierig beäugt, denn wie fast jeden Sonntag im Sommer war auch unter den Fahrzeugen der Besucher das ein oder andere Schmankerl zu finden, dazu wurde wie immer viel Benzin geredet oder im Biergarten gespeist.

Konrad Behringer, der Leiter des Nürnberger BMW Motorradzentrums, bei der Einweisung eines Probefahrtteilnehmers.

Nürnberg hat neuen Honda-Motorradhändler

In Nürnberg gibt es seit 1.4. dieses Jahres einen neuen Honda Vertragspartner für Motorräder: Die Firma Autohaus Kummich GmbH in der Fürther Str. 210 (ehemals Auto Höfler) vertreibt neben Fiat, Abarth und Honda PKW jetzt auch das Motorrad-Vollprogramm.

Wem der Name (noch) nichts sagt: das Unternehmen mit weiteren Motorradstandorten u.a. in Göppingen und Bobfingen verkauft dort seit 40 Jahren Honda-Motorräder und zählt damit, so der Nürnberger Betriebsleiter Stephan Lanz, „zu den 10 stärksten Honda Motorradbetrieben in Deutschland."

Neben dem Autologo ist inzwischen auch die Honda-Schwinge als Zeichen für die Motorräder montiert.

Fahrzeugpreis 17.990,00 € + KSB - Beitrag 677,78 €[2] - Anzahlung 23,29% 4.190,00 € = Nettokreditbetrag 14.477,78 € + Zinsen 1.410,40 € = Darlehenssumme 15.888,18 €, Laufzeit 48 Monate, Sollzins (gebunden) p.a. 2,95 %, Effektiver Jahreszins 2,99 %, 47 monatliche Raten 139,00 €, Restrate 9.355,18 € (Alle Preise inklusive 19% Umsatzsteuer)

1) Ein Angebot der Ducati Bank, Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig. Gültig für die Laufzeit von 48 Monaten und bis zum 31.12.2021 für aktionsberechtigte Ducati Multistrada. Bonität vorausgesetzt. Das Angebot richtet sich an Einzelabnehmer. Hinsichtlich des Darlehens besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Hinsichtlich des Kreditschutzbrief besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht. Versicherer für die Risiken Tod und Arbeitsunfähigkeit ist die Cardif Lebensversicherung, Friolzheimer Straße 6, 70499 Stuttgart.
2) Versicherer für den Kreditschutzbrief (Plus) sind die Cardif Allgemeine Versicherung/Cardif Lebensversicherung, Friolzheimer Str. 6, 70499 Stuttgart. Amtsgericht Stuttgart, HRB 18173/18182.

FESER GRAF

Feser-Zweirad GmbH · Benno-Strauß-Straße 15 · 90763 Fürth
Tel.: 0911 773651 · ducati@feser-graf.de

% SSV

Motorrad-Bekleidung

Solange der Vorrat reicht!

stadler

Deutschlands **größtes** Zweirad-Center

Viele weitere Angebote in den Shops und Online!

iXS

1.0 Regenoverall
- einteiliger Regenoverall aus wasserdichtem, PU beschichtetem 190T Nylon
- Nylon-Netzfutter im Oberteil

20.- € gespart! 79.95* **59.95**

iXS

2-teiliger Regenanzug
- leicht und schnell zum Drüberziehen
- Darf auf keiner Tour fehlen
- inkl. Aufbewahrungsbeutel
- 100 % wasserdicht

20.- € gespart! 59.95* **39.95**

DYNAMICS

Race Nierengurt
- Variabler Klettverschluss
- Atmungsaktive Mesh-einsätze

19.95 € gespart! 29.95*** **10.-**

HX89 2.0 Jethelm
- kleine, klassische Helmschale
- abknöpfbares Helmschild

59.96 € gespart! 99.95** **39.99**

iXS

SSV-Highlights

Tour ST Motorradjacke
- Sicherheit auf höchstem Niveau
- ideal für Touren und auch für kurze Fahrten
- wasserdicht, winddicht, atmungsaktiv

129.96 € gespart! 229.95** **99.99**

NOLAN

Klapphelm N90-2
- leichte Einhand-Bedienung
- Anti-Beschlag und Anti-Kratz-Visier
- integrierte Sonnen-blende

122.- € gespart! 299.-*** **177.-**

DAINESE

Avro D2 2-Teiler Motorrrad-Lederkombi
- Technisch und optisch auf höchstem Niveau
- elastische Einstäze für perfekte Passform
- Protektorenausstattung nach neuesten Standards

230.95 € gespart! 929.95* **699.-**

www.zweirad-stadler.de

NÜRNBERG

Zweirad-Center Stadler Nürnberg GmbH
Nopitschstraße 82, 90441 Nürnberg
Mo-Sa.: 10:00-20:00 Uhr

Irrtümer, Druckfehler, Preisänderungen und Liefermöglichkeiten vorbehalten. Nur teilweise Originalabbildungen. Angebot nur solange Vorrat reicht. *Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers **Ehemalige unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers ***unser bisheriger Verkaufspreis

Damit wird das zu erwartende Engagement in Sachen Motorrad deutlich. „Wir sind keine Eintagsfliege“ so sein glaubhaftes Statement.

Honda-Motorräder in Nürnberg: kompliziert

Honda-Motorräder und der Standort Nürnberg – das ist seit langen ein Problemkind auf der deutschen Landkarte des Importeurs aus Frankfurt. Während sich um Nürnberg herum alteingesessene Händler seit Jahrzehnten erfolgreich behaupten, kamen und gingen im Stadtgebiet dagegen schon einige. Nachdem Horst Seidl Sen. 1967 mit einer Honda-Vertretung an seiner Tankstelle in der Regensburger Straße das Flügel-Imperium erstmals vertrat und 1979 in moderne Räume in der Scharrerstraße umzog, verloren die beiden Söhne Bernd und Horst zunächst den BMW-Vertrag (damals nahm die Nürnberger BMW-Niederlassung Motorräder ins Programm auf), mussten ein paar Jahre später Honda aufgeben und schlossen im März 2004 endgültig ihre Pforten. Motor Seidl existierte unter der Leitung von Bernd noch viele Jahre als freie Werkstatt und Honda-Spezialist, zuletzt in der Pfälzer Straße in Gibitzenhof. Er verkaufte das Unternehmen, sein Nachfolger agierte eher glücklos und schloss den Betrieb im August letzten Jahres.

Daneben waren es die Herren Thomson und Rupprecht, die in Nürnberg-Altenfurt im August 1991 unter dem Firmenname Biker’s Point ihr Glück mit der Marke probierten. Sie scheiterten infolge einer etwas seltsamen Einkaufsstrategie (überliefert ist neben vielen anderen Geschichten u.a. der Erwerb von 1.200 Litern Glykol für die Werkstatt, um dann als Bonus ein beleuchtetes Thekendisplay zu erhalten) Ende 1995 grandios.

Nach sechseinhalb Jahren honda-freiem Stadtgebiet Nürnberg öffnete am 14.Juli 2001 und damit fast exakt vor 20 Jahren Bik-e-Motion im ehemaligen Autohaus Greisinger in der Peter-Henlein-Straße. Im November 2003 war aber schon wieder Schluss. Peter Stadler, Motorradhändler aus Amberg holte im Auftrag des Importeurs die restlichen Motorräder ab – bezeichnenderweise in einem schwarzen Lkw. Kurz zuvor hatte Geschäftsführer Edwin Jakob, der unter anderem Gold-Wings in damals allen sechs Farben vorrätig hielt, Insolvenz anmelden müssen.

Als nächstes war die Firma Kaiser am Zuge, die es im Stadtgebiet Nürnberg versuchte und am 12. Februar 2005 am ehemaligen KTM-Roadstar-Standort Franzstraße in Nürnberg-Johannis neben dem Hauptsitz in Nürnberg Fischbach eine Filiale eröffnete. Anfänglich war hier der ehemaliger POLO-Shopleiter und Biker-Treff-Betreiber Jochen Glaser Geschäftsführer.

Am 1.Juni 2006 wurde der Versuch Franzstraße in Johannis (für Ortsfremde ohne Navi nahezu unauffindbar) als gescheitert erklärt und Honda-Motorräder gab es nur noch am Stammsitz in Fischbach.

Bis zum Jahresanfang 2012 funktionierte alles bestens, dann beendete auch hier eine Insolvenz - allerdings wegen der ebenfalls vertriebenen Automarke SAAB - das Vertragsverhältnis. Ein Neuanfang war für Inhaber Bernd Kaiser aufgrund nicht nachvollziehbarer Forderungen für einen neuen Vertrag nicht darstellbar.

Goos-sportiv
Hubertusstraße 4
90597 Langenzenn-Keidenzell
Tel. (09101) 9020980
www.goos-sportiv.de

Kfz-Technik Schill
Dorfstraße 2
95488 Eckersdorf-Oberwalz
Tel. (09279)-92255
www.suzukibayreuth.de/

Herold
Am Flachmoor 2
90475 Nürnberg
(0911) 9772927
www.kawasaki-herold.de

Bätzoldt oHG
Neustadter Str. 10 - 12
96450 Coburg
(09561) 55 29-0
www.baetzoldt.com

Meyer Motor Sport
Industriestr.15
91233 Speikern
Tel. (09153) 9203723
www.meyer-motor-sport.de

Motorsport Schöpf
Melkendorfer Str. 14
95326 Kulmbach
Tel. (09221) 4066
www.motorsport.schoepf.de

Autoservice Rass
Weidensees 1b
91282 Betzenstein
Tel. (09244) 9823170
www.autoservice-rass.de

Florian Christel
Leitenäckerstraße 6
91080 Uttenreuth / Weiher
Tel. (09134) 9092722
www.christel-rollershop.de

So jedenfalls äußerte er sich damals gegenüber ZWEIRAD.

Nach einem guten Jahr Vakanz im Nürnberger Stadtgebiet war es nun die Firma Stadler, die im Frühjahr 2013 in ihrem Zweiradzentrum an der Nopitschstraße auch Honda-Motorräder ins Angebot aufnahm.

Stadler bleibt auf jeden Fall bis Ende des Jahres als Regensburger Filialist Honda-Vertragspartner. Was dann mit der Flügelmarke im Nürnberger Süden passiert, konnte oder wollte uns aktuell niemand verraten.

Zschopau ist jetzt offiziell Motorradstadt

Nicht erst seit DDR-Zeiten trägt die Stadt Zschopau den Beinamen Motorradstadt. Nun darf sie ihn auch offiziell führen.

Die feierliche Verleihung dieser Bezeichnung erfolgte durch den sächsischen Innenminister Prof. Dr. Roland Wöller (Foto li). Das neue Ortseingangsschildes nahm Zschopaus Oberbürgermeister Arne Sigmund (re.) vor dem einstigen MZ-Altwerk und großer Zuschauerkulisse entgegen.

PIAGGIO SERVICE BLEISTEINER
Verkauf · Meisterbetrieb · Restauration
Pirckheimerstr. 103
90409 Nürnberg
Tel. 09 11 55 59 90
piaggio-center-bleisteiner@t-online.de

Dippold RACING
Gewerbering 16
96253 Untersiemau
Tel. 09565 1088
info@dippold-racing.de

RANGAU Motorgeräte GmbH
Würzburger Landstr. 28
91522 Ansbach
Tel. 0981 4 60 95 10
Rangau-Motorgeraete@web.de

MOTOR-ROLLER CHRISTEL ...persönlicher!
Esperstraße 14
91080 Uttenreuth
Tel. 09131 54544
info@zweirad-christel.de

FEIL Motorradsport
Treuchtlinger Str. 2a
91781 Weißenburg
Tel. 09141 87 44 60
info@motorradsport-feil.de

GOOS SPORTIV www.goos-sportiv.de
Hubertusstraße 4
90579 Keidenzell
Tel: 09101 902 09 80
www.goos-sportiv.de

Herold
Am Flachmoor 2
90475 Nürnberg
Tel: 0911 977 29 27
www.kawasaki-herold.de

Vespa

Das ebenfalls im Altwerk untergebrachte Deutschen Enduro Museums wird, wenn es nach dem Plan der Betreiber geht, in wenigen Wochen an den Start gehen. Ab März 2022 wird von der Stiftung Deutscher Endurosport außerdem ein Industrie- und Technik-Museum als weitere Attraktion im gleichen Haus eröffnet.

Dort soll - anders als im Enduro Museum - die 100 jährige Motorrad Tradition der MZ Motoradproduktion in authentisch hergerichteten und mit alten Produktionsmaschinen von DKW und MZ ausgestatteten Hallen dokumentiert werden.

Herold jetzt offiziell im Gewerbegebiet Feucht

In Betrieb ist der neue Motorrad Herold-Standort bereits seit März. Aus der Enge der Nürnberger Südstadt zog er im Frühjahr in einen repräsentativen Neubau im Gewerbegebiet am ehemaligen Feuchter Militärflugplatz. Der Standort ist verkehrsgünstig über die A6 und andere Ausfallstraßen erreichbar.

Im Inneren präsentieren Chefin Beate Winkler und Tochter Katharina auf weit über 1.000 Quadratmeter Ausstellungsfläche Neu- und Gebrauchtfahrzeuge ihrer Stammmarken Kawasaki und KYMCO, dazu kam seit diesem Jahr auch die komplette Produktpalette von Piaggio und Vespa. Die Rollermarken sind auf der Galerie zuhause, hier gibt es sogar eine Vespa-Lounge zum chilligen Warten, Nachdenken und Träumen. Motoport fungiert im Erdgeschoss.als Anbieter für Motorradschutzkleidung

Acht Hebebühnen, eine davon in einem abgegrenzten Annahmebereich, bieten der Werkstatt die Möglichkeiten, ohne Enge und in Ruhe arbeiten zu können. Bei fehlenden Teilen oder bis zur Rücksprache mit dem Kunden kann der Mitarbeiter damit auch mal ein Fahrzeug zerlegt stehen lassen, ohne den Arbeitsplatz zu blockieren.

Wir stellen fest: Eine große Werkstatt mit Reservebühnen kostet zwar in der Einrichtung mehr, bietet dafür aber dauerhaftes Einsparpotential durch effektivere Arbeitsabläufe. Am ersten August-Wochenende war endlich offizielle Neueröffnung, nachdem die Coronaregeln so einen Event ohne allzu große Einschränkungen zulassen. Bridgestone und Kawasaki waren mit ihren Showtrucks vor Ort, andere Hersteller hatten Zelte aufgestellt; für Speis und Trank war auch gesorgt.

Bereits am Freitagabend durften wir bei einer Vorpremiere einen Blick vor und hinter die Kulissen des neuen Herold-Standortes am Flachmoor werfen. Zusammen mit dem Geschäft in Lauf, das von Beates Bruder Jörg Herold betrieben wird, werden im Motorradbereich insgesamt 17 Mitarbeiter beschäftigt; davon allein 14 am neuen Feuchter Standort. Insgesamt verkaufte das Unternehmen letztes Jahr 450 neue und gebrauchte Fahrzeuge. Das dürften in Zukunft noch ein paar mehr werden – wenn die Hersteller wieder ausreichend liefern können.

Auf über 1.000 qm Ausstellungsfläche ist das Erdgeschoss hauptsächlich den Kawasaki-Motorrädern vorbehalten ...

während sich die Rollermarken (hier Vespa) und Gebrauchte im Obergeschoss präsentieren.

Passiert auch nicht alle Tage: Rockstar Peter Maffay besucht im Rahmen einer Spendentour die Fichtenranch. Chefin Veronica Schilling freut das.

Maffay auf Fichte

Prominenter Besuch auf der Fichtenranch. Peter Maffay war hier zu einer Ausfahrt der Herzogenauracher PUMA Mitarbeiter gestoßen, die auf privater Basis zusammen mit der Fleckenbühler e.V., „Zombies Elite“ aus Nürnberg und den Sportlergrößen Stefan Kretzschmar, Nina Meinke, Norbert „Nobby“ Dickel und vielen weiteren befreundeten Teilnehmern Spenden sammeln. Die von PUMA ins Leben gerufene Initiative „RIDE FOR GOOD“ wählt jedes Jahr eine neue Route; dieses Mal wurde die fränkische Schweiz erkundet. Der Erlös wird zwischen der Peter Maffay Stiftung für traumatisierte und benachteiligte Kinder und dem Fleckenbühler e.V., einer Selbsthilfeorganisation für Menschen mit Suchtproblemen, zu gleichen Teilen aufgeteilt.

„Die Idee ein gemeinsames Motorradwochenende zu verbringen und dabei mit jedem gefahrenen Kilometer einen Beitrag für eine gute Sache zu leisten, hat alle begeistert. Jeder Euro kommt dabei garantiert eins zu eins bei den Spendenempfängern an,“ sagte Matthias Bäumer, General Manager BU Teamsport, auf dessen Initiative der „RIDE FOR GOOD“ seit Juni 2016 stattfindet. Dieses Jahr waren knapp 110 Teilnehmer auf rund 80 Motorrädern dabei.

Einmal ging es auf den Lindenkeller bei Buttenheim, der zweite Ride führte die Teilnehmer dann auf die Fichtenranch zwischen Parsberg und Hohenfels. Hier ließ es sich Motorradfahrer Peter Maffei nicht nehmen, persönlich vorbeizuschauen. Wie uns Fichtenranch-Betreiberin Veronica Schilling glaubhaft versicherte, war er vom urigen Stil des Bikertreffs angetan.

MRA MOTORCYCLE WINDSHIELDS www.mra.de

ZWEIRAD
... was sonst?

LESERPOST

Zum Editorial „Der Frankenring – ein Sommertraum aus der Juli-Ausgabe

Hallo Mathias,

Du kannst Dir sicher denken, wo der bevorzugte Platz ist, um das Zweirad Heftla zu lesen - ich hab' sofort mein wichtigstes Geschäft unterbrochen, als ich Dein Editorial gelesen habe.

Im Grund sprichst Du mir aus der Seele, denn für den motorisierten Zweiradsport wird in Bayern bzw. Franken nicht viel geboten. Insofern muss ich zustimmen, eine Rennstrecke, oder sagen wir besser mal einen Rundkurs bräuchte es schon.

Deshalb ist mir es mehr als unverständlich, als 2010 das ADAC Zentrum in Schlüsselfeld neu auf der grünen Wiese gebaut wurde OHNE Rundstrecke außen drum herum (so wie z.B. ADAC Gelände am Sachsenring). Das wäre die beste Gelegenheit gewesen - aber es gab und gibt schlicht und ergreifend keine Lobby für diese Art von Sport, egal ob auf zwei oder vier Rädern.

In einem anderen Punkt widerspreche ich Dir ausdrücklich: Raserei und wildes Geheize ist auf der Rennstrecke ebenso fehl am Platz wie im öffentlichen Straßenverkehr. Wer diesen Sport halbwegs ambitioniert betreiben will, weiß, was für hartes Training hierfür notwendig ist - und ehrlich - ich hab keinen Bock mich von ein paar hitzköpfigen Wilden abräumen zu lassen.

Schnell sein auf der Renne ist eine Folge, also ein Ergebnis von verschiedenen Skills, wie Konzentration, mentale Stärke, körperlicher Fitness, Schärfung der Sinne (Popometer) und letztlich der Beherrschung eines Arbeitsgerätes.

Racer Grüße von der #27

Holger Gebhardt

Anmerkung der Redaktion

Holger liegt beim Punkt ADAC Schlüsselfeld leider daneben. Dort existiert eine ca. 900 Meter lange Rundstrecke mit Curbs und Kiesbetten, die das Fahrsicherheitszentrum offiziell als Handlingkurs bezeichnet. Unter anderem werden hier zweimal jährlich Läufe zur deutschen Pocket- und Minibike-Meisterschaft ausgetragen. Auch die Pitbike-Szene ist hier immer wieder zu Gast. (Siehe Reportage in diesem Heft)

Hallo Mathias,

in der Zweirad Ausgabe vom Juli siehst du einen „Frankenring" als einen Ansatz ambitionierten Motorradlern eine Möglichkeit zu bieten, abseits öffentlicher Straßen ihrem Hobby nachzugehen. Den Gedanken fand ich super! Bis eine Lösung mit dem Happurger Stausee umgesetzt wird, sind wir beide aber vermutlich schon mit dem Gehwägelchen unterwegs (ich bin Jahrgang 59).

In der letzten Ausgabe deines Newsletters hast du aber einen weiteren Lösungsansatz aufgezeigt: den Handlingkurs auf dem ADAC-Gelände in Schlüsselfeld! Wenn dort Pitbiker ihren Spaß haben, gilt das auch für andere Motorradklassen. Ich selbst war mit meiner 1100er Monster Ducati im Juni zwei Tage mit RS Motorradtraining auf der Kart-Arena in Cheb. Im wahrsten Sinne des Wortes eine schräge Nummer.

Vielleicht lässt sich das auch im nahen Umfeld umsetzen? Also ein Tag mit sechs bis sieben 15-Minuten Turns für 100-120 Euro – ich wäre bei den Ersten, die sich dafür anmelden. Bei leistungsgerechter Gruppeneinteilung kommt jeder auf seine Kosten (die 3%? der Biker, die regelmäßig auf „echten" Rennstrecken unterwegs sind, einmal ausgenommen).

Wäre das nicht einen Versuch wert? Gibt es erfahrene Veranstalter, die sich das mal überlegen? Oder der ADAC selber? Es gilt ja doch einiges zu organisieren. Viele Grüße und weiter so mit eurem Heft – ich lese jede Zeile.

Michael

Hallo Mathias

Zwecks Rennstrecke Obersee wäre ich ganz auf deiner Seite. Ich finde das gar nicht absurd! Im Gegenteil, das wäre doch super, leicht zu erreichen, weg von Schuss, aber leider ringsum eingekreist von Wanderwegen und „Sehenswürdigkeiten". Da wird's wohl gewaltige widerstände geben! Aber trotzdem danke für diesen Anstoß, vielleicht machen sich da noch mehr darüber Gedanken!

Bernd Helldörfer, Tankstelle Pottenstein

events

Jetzt schon Termine für nächstes Jahr anmelden!

5. August

Spirit-Tour Burgkunstadt

Fahrt nach Burgkunstadt mit Schustermuseum, Treffpunkt 8:30 Uhr, St. Lorenz-Kirche, Kirchenplatz 3, 90522 Oberasbach, www.spirit-touren-oberasbach.de. Aufgrund der aktuellen Lage bitte aktualisierte Termine im Internet beachten.

22. August

Wilder-Osten-Tour

Unberührte Landschaften, ein besonderes Flair, Stauseen und historische Orte sind die Zutaten für diese Tour. Durch die Höhenlage des Thüringer Waldes sind die Temperaturen, auch im August, motorradtauglich. Lecker Mittagessen, Kurven schwingen, Benzin reden und ausreichend Pausen gehören immer zur Tourenplanung dazu. Treffpunkt 10:00 Netto Parkplatz, Viktor von Scheffelstr. 22, 96215 Lichtenfels. Die Teilnahme ist wie immer kostenfrei. Die Länge der Tour beträgt ca. 200 km, bitte mit vollem Tank am Treffpunkt erscheinen. Bitte vergesst eure Masken nicht und um uns die Planung zu erleichtern, würden wir uns freuen, wenn ihr euch unter Touren@Cmf-Franken.de, vorher anmelden würdet. Mehr Infos gibt es unter www.CMF-Franken.de

2. - 5. September

26. Engländertreffen

Achtung, neuer Termin! An diesem verlängerten Wochenende findet auf dem Gelände des Sport- bzw. Schützenvereines Großgressingen, Brünnersgasse in 96157 Ebrach-Großgressingen das 26. Engländertreffen in Franken statt. Eingeladen sind alle Fahrer und Liebhaber klassischer und moderner englischer Motorräder. Kontakt Claus Pfeiffer (mailto: ha_cl.pfeiffer@t-online.de) oder Georg Ulherr (mailto: gulherr@t-online.de) (09122) 74006

5. September

Spirit-Tour Speinshar

Fahrt zum Klosterdorf Speinshart, Treffpunkt 8:30 Uhr, St. Lorenz-Kirche, Kirchenplatz 3, 90522 Oberasbach, www.spirit-touren-oberasbach.de. Aufgrund der aktuellen Lage bitte aktualisierte Termine im Internet beachten.

25. September

Spirit-Tour Schwäbisch Hall

Fahrt nach Schwäbisch Hall, Treffpunkt 8:30 Uhr, St. Lorenz-Kirche, Kirchenplatz 3, 90522 Oberasbach, www.spirit-touren-oberasbach.de. Aufgrund der aktuellen Lage bitte aktualisierte Termine im Internet beachten.

17. Oktober

Spirit-Tour Heidenheim

Fahrt nach Markt Heidenheim zum Saisonausklang, keine Führung geplant,17:00 Abschlussgottesdienst in St. Lorenz, Oberasbach, Treffpunkt 10:30 Uhr, St. Lorenz-Kirche, Kirchenplatz 3, 90522 Oberasbach, www.spirit-touren-oberasbach.de. Aufgrund der aktuellen Lage bitte aktualisierte Termine im Internet beachten.

MRA MOTORCYCLE WINDSHIELDS www.mra.de

Termine anmelden

In unserem Terminkalender registrieren wir Termine für eure Treffen, Sportveranstaltungen, Ausfahrten und alles andere für die noch laufende und auch für die kommende Motorradsaison.

Einträge für nicht kommerzielle Veranstaltungen sind kostenlos. Meldungen bitte bis spätestens zum 15. des Vormonats an

ZWEIRAD-VERLAG
Bikertermine
Steubenstraße 26
90763 Fürth
oder als Mail unter
redaktion@zweirad-online.de.

Alle eingetragenen Termine online ansehen unter

Die Dauerklatsche

Nicht angepasste Geschwindigkeit bei Motorradfahrern

Fliegt ein Motorradfahrer ab, ist der § 3 Abs. 1 Straßenverkehrsordnung und das damit verbundene Bußgeld nicht weit.

Die Regelung lautet: Wer ein Fahrzeug führt, darf nur so schnell fahren, dass das Fahrzeug ständig beherrscht wird. Die Geschwindigkeit ist insbesondere den Straßen-, Verkehrs-, Sicht- und Wetterverhältnissen sowie den persönlichen Fähigkeiten und den Eigenschaften von Fahrzeug und Ladung anzupassen. Beträgt die Sichtweite durch Nebel, Schneefall oder Regen weniger als 50 m, darf nicht schneller als 50 km/h gefahren werden, wenn nicht eine geringere Geschwindigkeit geboten ist. Es darf nur so schnell gefahren werden, dass innerhalb der übersehbaren Strecke gehalten werden kann....

Ein junger 125er-Fahrer fuhr bei Dunkelheit und bei feuchter Fahrbahn in eine Kurve. Das Motorrad rutschte weg und der Rookie kollidierte mit einem Straßenschild. Er brach sich dabei das Becken.

Trotz eines nicht unerheblichen Sachschadens am Motorrad und der schweren Verletzung erließ die Bußgeldstelle ein Bußgeld wegen nicht angepasster Geschwindigkeit bei schlechten Sicht- oder Wetterverhältnissen. Da es zu einem Sachschaden kam (Verkehrszeichen) wurden 145 € angesetzt.

Das OLG Zweibrücken hat in der zweiten Instanz die Entscheidung des Amtsgerichts Pirmasens aufgehoben und zur erneuten Verhandlung zurückverwiesen.

Das OLG verwies darauf, dass eine unangepasste Geschwindigkeit im Hinblick auf die Wetterverhältnisse nicht schon dann erfüllt ist, wenn lediglich eine durch Regen feuchte Fahrbahn vorliegt. In Anlehnung an die in der Vorschrift genannten besonders schlechten Wetterverhältnisse wie Nebel, Schneefall oder Regen würde die nur regennasse Fahrbahn nicht ausreichen. Es müsste hier schon ein Aquaplaning oder sehr starker Regen mit entsprechender Sichtbehinderung vorliegen.

Andreas Bludau ist Rechtsanwalt in Nürnberg und schreibt regelmäßig im ZWEIRAD über interessante Themen für Biker.

Hervorzuheben ist insbesondere, dass das OLG Zweibrücken konkrete Darlegungen verlangt, warum die fragliche Stelle nicht mit der höchst zugelassenen Geschwindigkeit hätte befahren werden können. Es müsse zum Beispiel ausgeschlossen werden, dass nicht Umstände wie Spurrillen oder eine Ölspur zum Sturz geführt hätten.

Besonders interessant ist der Fall im Hinblick auf die Anregung des OLG Zweibrücken, das Amtsgericht möge doch darüber nachdenken, ob im Hinblick auf den entstandenen Eigenschaden und die nicht unerhebliche Verletzung das Bußgeldverfahren nach § 47 Abs. 2 Ordnungswidrigkeitengesetz eingestellt wird.

Diese Regelung erlaubt es sowohl der Bußgeldbehörde als auch den Gerichten, nach ihrem Ermessen eine Ahnung für nicht notwendig zu achten und das Verfahren einzustellen.

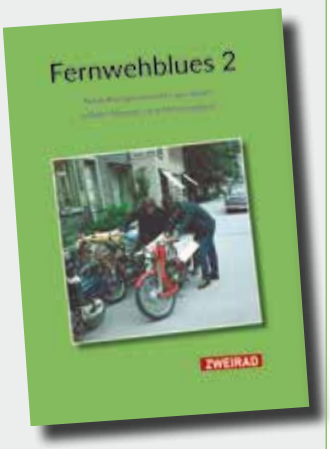
Die Entscheidung des OLG Zweibrücken zeigt aber ganz klar, dass man nicht einfach vom Sturz des Motorradfahrers auf eine unbedingt nicht angepasste Geschwindigkeit schließen kann.

Die Erfahrung zeigt, dass beim Unfall eines Motorradfahrers durch Sturz Polizei und Ermittlungsbehörden sehr schnell mit der unangepassten Geschwindigkeit arbeiten. Allerdings muss man den hiesigen Gerichten auch zugutehalten, dass sie bei entsprechendem Sachschaden und Verletzungen eher gewillt sind, das Verfahren nach der oben genannten Vorschrift einzustellen.

Einer noch zum Schluss: ein Autofahrer hatte während des Fahrens eine so genannte Powerbank in die Hand genommen. Diese verfügte über einen Touchscreen. Der Autofahrer hatte da drüber gewischt, um den Ladezustand zu überprüfen. Nach der Entscheidung des OLG Koblenz vom 21.12.2020 ist er damit genauso zu bestrafen, wie jemand, der beim Fahren ein Handy in der Hand hat.

Ich empfehle, die Motorradbatterie durch Motorradfahren aufzuladen und dabei die Augen auf den Greenscreen der Landschaft zu richten.

Andreas Bludau, Rechtsanwalt



Die Geschichte geht weiter !

Neue Abenteuer von damals bis jetzt.
Online bestellen unter
www.zweirad-online.de

Yamaha Ausbildungswerkstatt der Zukunft

Gemeinsam mit der Josef-von-Fraunhofer-Berufsschule I Straubing realisiert Yamaha Motor Deutschland das Projekt „Ausbildungswerkstatt der Zukunft“ – und setzt nach der tristen Homeschooling-Zeit ein positives Signal für die Jugend.

Graue Theorie war gestern: In den neu gestalteten Räumlichkeiten der bayerischen Ausbildungsstätte finden angehende Zweiradmechatroniker ab sofort ideale Voraussetzungen für eine praxisnahe Ausbildung zur Spitzenkraft – angefangen bei innovativen Werkstatt-Strukturen über hochmoderne Arbeitsplätze bis hin zu einer motivierenden Lernatmosphäre. Die Fachkräfte von morgen stehen auch bei den Yamaha Partnern hoch im Kurs. Um sie mit innovativer Technologie von heute vertraut zu machen, erhielt die Berufsschule aktuelle Yamaha Modelle als Dauerleihgabe. Passend dazu ist der komplette Werkstattbereich in den Yamaha Farben gestaltet.

Die Josef-von-Fraunhofer-Berufsschule I in Straubing erhielt von Yamaha mehrere Übungsmotorräder für die Zweiradmechatroniker.

Die langfristig angelegte Koope ration ermöglicht es den Schülern, von Beginn an wertvolle Praxiserfahrung zu sammeln. In dreieinhalb berufsbegleitenden Lehrjahren werden fundierte Fachkenntnisse vermittelt und direkt angewendet. Dazu kommen motivierende außerschulische Aktivitäten: Im zweiten Ausbildungsjahr steht beispielsweise ein Lehrgang zur Fahrzeugdiagnostik in der Yamaha Zentrale Neuss auf dem Programm. Zudem werden jedes Jahr verdiente Schüler zu einem Renn-Wochenende inklusive Boxengassen-Besuch eingeladen. Und weil gute Leistungen honoriert werden sollen, erhalten die besten fünf Absolventen ein Jobangebot bei einem Yamaha Partner.

WECHSELBONUS

JETZT BEI UNSEREN HÄNDLERN IN IHRER NÄHE INFORMIEREN:

H. HÜBLER

Zwickauer Straße 4
90522 Oberasbach
Tel. (0911) 69 52 52
www.hondahuebler.de

GOO SPORTIV
www.goos-sportiv.de

Hubertusstraße 4
90579 Keidenzell
Tel: (09101) 90 20 980
www.goos-sportiv.de

MOTORRAD LIPPMANN

Bayernstr. 53
91052 Erlangen
Tel. (09131) 71 950
www.motorrad-lippmann.de

MEYER

Sandstraße 8
90584 Allersberg
Tel. (09176) 56 06
www.motorrad-meyer.com

HONDA

AFRICA TWIN WECHSELBONUS – FREIHEIT WAR NOCH NIE SCHÖNER.

Die Africa Twin und die Africa Twin Adventure Sports sind perfekte Reisebegleiter und bereit, mit Ihnen die Welt zu erkunden. Profitieren Sie jetzt von unseren attraktiven Jubiläumsaktionen. Mehr Informationen unter **www.honda.de**

Eine Anzeige von Honda Deutschland.

Preiswerter Motorsport mit hohem Fun-Faktor

Trendsportart Pitbike

Eine Motorsportrichtung nimmt seit einigen Jahren massiv Fahrt auf, weil sie mit geringen Kosten und einfacher Technik aufwartet. Das Pitbike ist eigentlich ein kleines Motocross-Motorrad und wird mit Slicks zum preiswerten Asphaltrenner. Heute darf ich im Rahmen eines Pitbike-Trainings der Motorsport-Vereinigung Franken e.V. ein paar Runden auf dem Handlingkurs des ADAC Fahrsicherheitszentrums Schlüsselfeld drehen, um meine persönliche Grenze und den Spaßfaktor auszuloten.

Ohne Lederbekleidung geht allerdings nichts und die Kombi hat leider ein gutes Gedächtnis. Das Kampfgewicht lag beim letzten Einsatz wohl noch ein paar Kilo niedriger, doch mit etwas Körperbeherrschung und Einstiegshilfe gleitet der nicht mehr ganz so supersportliche Körper in die Lederhaut wie die Wurst in die Pelle.

Kinderleichte Bedienung

Die Bedienung des Pitbikes ist dagegen kinderleicht, sofern man den Motor angekickt bekommt. Im Falle des zur Verfügung gestellten Vereins-Pitbikes ist dies ein Einzylinder-Viertaktmotor mit 155 ccm Hubraum und Vierganggetriebe, der etwa 15 PS Leistung bereitstellt. Einzig das Schaltschema erfordert etwas Aufmerksamkeit, denn der Leerlauf liegt ganz unten, was aber im Fahrbetrieb keinen Unterschied macht. Bevor es auf die Strecke geht, wird noch etwas Öl aufgefüllt, um auf der sicheren Seite zu sein.

100 km/h sind möglich, aber nicht notwendig

Auf den ersten Runden lasse ich es noch etwas gemütlich angehen, da mich als ersten Fahrer noch kalte Reifen erwarten und auch das Motoröl noch auf Temperatur gebracht werden muss. Das Handling des Pitbikes ist mit rund 70 kg Gewicht und den kleinen 12 Zoll Rädern natürlich traumhaft leicht, man kann auch bei verhältnismäßig hohen Geschwindigkeiten noch sehr spät und eng einlenken und spielerisch umlegen; braucht, um Spaß zu haben auch keinen riesigen Kurs – eher im Gegenteil.

Auf einer langen Geraden würden die Pitbikes sicher über 100 km/h laufen, durch die Übersetzung, die an den engen Handlingkurs angepasst ist, wird es aber nicht dreistellig. Mit 15 PS ist auf jeden Fall Fahrspaß garantiert, selbst komplette Motorsport-Novizen werden kaum Gefahr laufen, von zu viel Power überfordert zu werden.

Überfordern kann einem am Anfang das Schalten und die richtige Kurventechnik. Ich habe einige Runden gebraucht, um mir die richtigen Gänge für die entsprechenden Kurven zurechtzulegen. Das Drehzahlband ist auch beim Pitbike schmal und wer mit zu wenig Revs aus der Kurve kommt, dem fehlt sofort der Speed auf der folgenden Geraden. Wer dagegen zu spät schaltet, wird unsanft vom Drehzahlbegrenzer eingebremst. Hier kommt die Erfahrung mit der Tracktime.

Auch wenn die Pitbikes wie kleine Supermotos aussehen, ist Hanging off wohl der schnellste Fahrstil. Für das ständige Knie runter fehlt mir allerdings sowohl die Beweglichkeit als auch das Vertrauen - es bleibt bei einem engagierten Hanging out ohne Kneedown. Das schont auch die nur rudimentär vorhandene Kondition, dennoch ist nach gut 10 Minuten die Luft erst mal raus, ich gönne mir eine Pause. Gefühlte 5 kg Schweiß wurden inzwischen vom Körper ins Rennleder transpiriert.

Wer stürzt, fällt nicht tief

Gelegenheit, den routinierteren Fahrern auf die Linie zu kucken. Dort wird aggressiver umgelegt, mit mehr Schräglage gefahren, früher beschleunigt und später gebremst. Tatsächlich gibt es beim Pitbike fahren kaum Stürze und diese laufen in der Regel glimpflich ab, da die Geschwindigkeit niedrig und der Weg zum Boden nicht weit ist. Wenn überhaupt, dann geht mal ein Hinterrad weg, weil man es in der Kurve übertrieben hat. Kaputt ist in der Regel dank Sturzpads normalerweise nichts. Das Vereins-Pitbike wurde angeblich noch nie geerdet... da muss ich ja nicht unbedingt der Erste sein.

Nachdem sich auch andere Fahrer auf dem MVN-Pitbike austoben durften, geht es auf einen

weiteren Turn. Gerade am Anfang findet man auf jeder Runde eine Ecke, wo sich noch etwas Speed finden lässt, es macht unglaublich Spaß, vor, in und nach jeder Kurve noch ein wenig mehr ans Limit zu gehen, oder auch mal einem stärkeren Fahrer zu folgen, um sich noch ein paar Tricks abzuschauen. Auch kleine Duelle in der Gruppe sind auf einem Level außerhalb des ernsthaften Wettbewerbs gefahrlos möglich.

Wer mit kleinem Budget und Risiko, aber ohne große Technikoffensive und trotzdem grenzenlosem Fahrspaß auf zwei Rädern in den Basis-Motorsport hineinschnuppern will, der sollte sich wirklich mal ein paar Runden auf dem Pitbike gönnen. Wer grundsätzlich Motorradfahren kann, wird auch auf dem Pitbike schnell zurechtkommen und selbst komplette Anfänger können sich Schritt für Schritt an dieses Hobby herantasten. Eine günstigere Motorsportklasse auf einem abgesperrten Track wird sich auf zwei Rädern kaum finden lassen.

MRA MOTORCYCLE WINDSHIELDS www.mra.de

Wir haben uns mit Marcus Schobert, Ansprechpartner für den Pitbike-Sport bei der Motorsport-Vereinigung Nürnberg e.V. über die Besonderheiten dieser Sportart unterhalten.

ZW: Woher stammt eigentlich der Begriff Pitbike?

MS: Pitbikes stammen von den Dirtbikes mit Stollenreifen ab und wurden für Renntrainings zum Hin- und Herfahren in der Boxengasse verwendet. Abseits der Renntrainings hat man dann auch öfter mal ein paar Runden im Fahrerlager auf den asphaltierten Freiflächen gedreht und deswegen die Stollenreifen gegen Straßen-/Slickbereifung getauscht.

ZW: Wann sind Pitbikes entstanden bzw. wann hat man sie zum ersten Mal auf Rennstrecken wahrgenommen?

MS: In Frankreich und USA sind Pitbikes schon länger populär, nach Deutschland ist der „Trend" so allmählich 2015/2016 aufgekommen, was aber auch an diversen MotoGP Fahrern lag, die in ihrer Freizeit medienpräsent trainiert haben (z.B. die Gebrüder Marquez 2015 mit IMR).

Gefahren wird mit klebrigen Slickreifen.

Die Honda-Lizenznachbauten leisten zwischen 12 und 20 PS.

Unerschrockener ZWEIRAD-Redakteur Gregor Schinner: 5 Kilo Schweiß in die Lederkombi gepumpt, dafür ein breites Grinsen im Gesicht.

Eine Reißleine stoppt den Motor, wenn sich der Fahrer unerwartet vom Fahrzeug trennt.

Crashpads schützen bei einem Sturz Fahrzeug und Fahrbahn. Die Bremse packt kräftig zu. Kein ABS.

Sicherheit wird groß geschrieben: Auffangbehälter für Benzin und Öl sind vorgeschrieben.

Ein Kurzhub-Gasgriff spart beim Beschleunigen am Kurvenausgang wertvolle Hundertstel.

Pitbikes sehen aus wie zu heiß gebadete Supermotos, sind aber vollwertige Rennmotorräder für den großen Spaß zum kleinen Preis.

ZW: Welche Motoren kommen in diesen Fahrzeugen zum Einsatz und welche Leistungsstufen gibt es?

MS: Die Hubraumgröße beträgt im Normalfall 88 – 160 cm³, welche eine Leistung von 3 - 12 kW und mehr haben können. Mittlerweile verbauen aber auch viele Hersteller 190 cm³ Motoren mit einer wesentlich höheren Leistungsausbeute von etwa 18 kW. Technische Voraussetzung für ein Pitbike ist ein Lizenzbaumotor von Honda, welcher einen flach liegenden Zylinder hat. Motorenhersteller neben Honda sind Zongshen- und YX-Motoren aus China, Daytona Anima (Japan) und einige mehr.

ZW: Welche Ausrüstung ist vorgeschrieben (am Bike und bzgl. Kleidung)?

MS: Wie bei anderen Strecken und Vereinen/Veranstaltern auch, muss das Bike folgende Voraussetzungen mitbringen:

Bei Gregors Kurventechnik ist im Vergleich zu den Experten noch etwas Luft nach oben möglich.

Marcus Schobert, selbst begeisterter Pitbiker, koordiniert bei der MVN als Spartenleiter u.a. die Aktivitäten der jungen Sportart.

Protektoren (Rasten und Achsen), Öl-Catchtanks (Vergaser und Kurbelgehäuseentlüftung), evtl. Handguards (damit nicht beim ersten Bodenkontakt sämtliche Hebel wegfliegen und man nicht weiterfahren kann), leiserer Endtopf (evtl. mit dB-Eater). Auf den Trainings ist ein Kombi mit Protektoren, vorzugsweise Lederkombi, Integralhelm (kein Jet-Helm und andere Deckel), ordentliche Handschuhe (nicht die zum Fahrradfahren) und Motorradstiefel zu tragen.

ZW: Wo kann man (hier in der Nähe) fahren?

MS: Bei der MV Franken trainieren wir im Raum Fürth und beim Fahrsicherheitszentrum des ADAC Nordbayerns in Schlüsselfeld auf dem Handling Parcours. Auch sind einige Kartbahnen sehr beliebt, die im näheren Umkreis (+1,5 Std. Autofahrt) liegen. Wir sind aber ständig auf der Suche nach neuen Plätzen, damit unsere Mitglieder so oft wie möglich trainieren können.

ZW: Was ist für dich das Besondere am Pitbiken (auch im Vergleich zu anderen Motorradklassen)?

MS: Pitbiken ist ein relativ kostengünstiges Hobby im Bereich Onroad-Motorsport, mit relativ geringem Anschaffungspreis, Ersatzteile, Verschleiß usw. Obwohl Pitbikes eher aussehen wie eingelaufene Supermotos, fährt man sie vom Fahrstil eher wie Supersportler im Hang Off-Style mit Knie am Boden, deswegen nutzen viele das Pitbiken zum Trainieren für die große Rennstrecke (egal ob man nur just4fun, als Amateur oder professionell dort unterwegs ist). Und man kann mit Pitbikes in der heimischen Gegend fahren ohne zwangsläufig, wie mit dem großen Renn-Motorrad, stundenlang zu den Rennstrecken fahren zu müssen. Was man nicht vergessen darf, ist der große Fun-Faktor mit den Pitbikes und das relativ geringe Unfallrisiko im Vergleich zu anderen Klassen, da die Geschwindigkeiten hier nicht so hoch sind.

ZW: Was bietet die MVN den interessierten Einsteigern? Was kostet die Mitgliedschaft bzw. wie hoch ist die Beteiligung an einem Tag wie z.B. in Schlüsselfeld?

MS: Neulinge, interessierte Einsteiger bzw. Umsteiger können bei der MV Franken auf einen sehr großen Erfahrungsschatz zurückgreifen, sich vorab Kaufberatungen, Tipps und Tricks holen sowie interessante Benzingespräche mit unseren mittlerweile über 26 Pitbikern führen. Im Verein fahren wir verschiedene Marken und Modelle von Pitbikes, die man vorab an einem Training mal live in Aktion erleben kann. Des Weiteren bietet die MV Franken die Möglichkeit, das Vereins-Pitbike im Rahmen eines Schnuppertrainings selbst zu fahren, allerdings sollte hierfür eine gewisse Grundkenntnis und eine eigene Schutzausrüstung vorhanden sein. Die Mitgliedschaft bei der MV Franken ist mit einem Jahresbeitrag von 25 Euro (zzgl. Einmalig 5 Euro Aufnahmegebühr) sehr günstig. Weitere Familienmitgliedschaften für nur 10,- Euro im Jahr sind auch möglich. Da wir versuchen, ein Training möglichst kostengünstig für unsere Mitglieder anzubieten, beläuft sich der Trainingsbeitrag je Veranstaltung (ca. 2-3 Stunden) auf überschaubare 20-25 Euro - je nach Teilnehmerzahl.

ZW: Ab welchem Alter könnte man mit dem Pitbike-Sport beginnen?

MS: Das Einstiegsalter für diesen Sport hängt ganz von der nötigen Konzentration, Koordination und Ausdauer ab. Idealerweise kommt der Nachwuchs aus der Pocketbike-Szene, die schon ab 6 Jahren unterwegs sind, und ab 9-10 Jahren auf größere Maschinen wie Minibikes oder in unserem Fall auf Pitbikes wechseln können.

ZW: Nun zur entscheidenden Frage: Was kostet ein neues Pitbike eigentlich?

MS: Die Preise für ein rennstreckentaugliches Pitbike beginnen bei etwa 1800 bis 2000 €, je nach Leistung und Qualität sind für ein Spitzenmodell aber auch Preise von über 5000.- € möglich. Eine Straßenzulassung und damit legaler Betrieb im Straßenverkehr ist in Deutschland nicht möglich, es handelt sich ja um reine Wettbewerbsfahrzeuge.

ZW: Wer ist Ansprechpartner im Verein?

MS: Wer bezüglich Pitbike Kontakt mit der MV Franken aufnehmen möchte, kann seine Anfrage gerne an mich als Spartenleiter Pitbike/Minibike/Pocketbike über die E-Mail ***pitbike@mvfranken.de*** richten, oder einfach zu einem Vereinsabend in die Sportgaststätte des TSV Falkenheim in der Germersheimer Str. 86 in 90469 Nürnberg-Gartenstadt immer in der ungeraden Kalenderwoche ab ca. 20 Uhr kommen. Weitere Infos bzw. mehr Aktivitäten des MV Franken sind auf der Homepage www.mvfranken.de zu finden.

Text/Interview: Gregor Schinner
Fotos: Schinner, Schobert, Thomaschek

René Hennemann arbeitet am Projekt Titelverteidigung

Der oberfränkische Motorrad-Rennfahrer Rene Hennemann vom KaSi-Dippold Racing Team aus Untersiemau ist erfolgreich in die neue Saison gestartet. Bedingt durch die aktuellen Corona-Beschränkungen begann der Rennkalender erst spät, sozusagen als Warm-up nahm er erstmals als Gaststarter bei 2 Läufen an der Internationalen Deutschen Motorradmeisterschaft IDM im Pro Superstock Cup auf seiner APRILIA RSV4 1000 RF teil. An diesem Cup, der eine Halb-Profiklasse darstellt, nehmen Lizenzfahrer teil und die Anforderungen sind deutlich höher als in den vergangenen Jahren. Als beste Platzierung erreichte er dabei Platz 11.

Der nächste Einsatz erfolgte am 28./29.06. auf dem Sachsenring im PZ-Mithos-Sachsen Cup, den der Zapfendorfer in der Saison

Hennemann im sogenannten „Elbow-Down"-Fahrstil: Knie und Ellenbogen gleichzeitig auf dem Asphalt der Rennstrecke.

2020 souverän gewinnen konnte. Als Saisonziel für 2021 strebt Hennemann klar die Titelverteidigung an. Beim ersten Rennen zu diesem Cup konnte sich der Aprilia-Pilot im 25 Fahrer umfassenden Starterfeld den ersten Platz souverän sichern und erhielt dafür 25 Punkte für die Gesamtwertung des PZ-Mithos-Sachsen Cups. Vor ihm war nur ein weiterer Konkurrent, der IDM-Lizenzfahrer Moritz Jenkner, der aber nur als Wild-Card Fahrer startete und daher keine Punkte für den Cup bekam. Das 2. geplante Rennen am 29.06. konnte wegen Unwetter und Starkregen mit Überflutung der Strecke jedoch nicht gestartet werden.

Die nächsten beiden Läufe waren für den 13.07. geplant. Im ersten zeigte der Zapfendorfer wiederum eine starke Leistung, dominierte das 27 Fahrer starke Feld auf seiner V4-Aprilia und siegte mit 4,4 Sekunden Vorsprung. Im Zeittraining für den zweiten Lauf erreichte er mit einer 1.28:851 seine persönliche Bestzeit auf dem Sachsenring. Leider wurde der zweite Lauf wegen eines Sturzes in einer anderen Klasse abgesagt.

In der Gesamtwertung des PZ-Mithos-Sachsen Cup liegt Rene Hennemann nach 2 Siegen in 2 gefahrenen Rennen aktuell mit 50 Punkten unangefochten an der Spitze. Die nächsten Läufe finden am 26./27.08. wieder auf dem Sachsenring statt.

Solides Rennwochenende für Marco Fetz in Schleiz

Marco Fetz sitzt in der IDM Superbike-Klasse auf einer BMW S1000RR des Wilbers-Teams. In Schleiz reichte es für Rang 14 und 12.

Für IDM Superbike-Starter Marco Fetz und das Wilbers-BMW-Team gestaltete sich der Auftakt zum IDM-Rennwochenende in Schleiz auf seiner BMW S1000RR ganz ordentlich.

Nach beiden Qualisessions ergab sich für Marco der 9. Startplatz und ein gutes Gefühl fürs Motorrad.

Im ersten Rennen kam Marco nach dem Start bis auf den 7. Rang nach vorne, musste dann allerdings einige Konkurrenten ziehen lassen und kam nur als 14. Ins Ziel – nicht ganz das erhoffte Ergebnis. Durch den Reverse Grid ging es von Platz 12 aus ins zweite Rennen. Erneut gelang ihm ein guter Start, der ihn bis Platz 5 nach vorne spülte. Doch auch im zweiten Lauf zeigte die Konkurrenz die Zähne, am Ende reichte es aber noch für Platz 12 und eine bessere Pace als im ersten Lauf.

Aktuell liegt Marco Fetz mit 21 Punkten auf Platz 14 der Meisterschaftstabelle.

ZWEIRAD

Was sonst?

Jule Steinert: Trial-DM Laufsieg in Brake

Jule Steinert führt nach ihrem Laufsieg in Brake in der Damenklasse der Trial-DM. Zwei Läufe sind noch zu fahren.

Extrem erfolgreich ist Jule Steinert vom MSC Jura Heideck e.V. in die Deutsche Frauen Trial Meisterschaft gestartet. Bereits bei den ersten beiden Wertungsläufen beim MTC Saar durfte sie ihren ersten DM-Sieg überhaupt feiern, ein 3. Platz kam noch dazu.

Doch auch beim 3. Lauf in Brake Ende Juli stand sie mit nur 22 Punkten erneut ganz oben auf dem Treppchen und liegt nun mit 270 Wertungspunkten knapp vor Vivian Wachs (255 Punkte) auf dem ersten Platz der Trial-Damenwertung (Klasse 1F). Dass es für Jule in der DM so gut läuft, hatte sich nach der harten Corona-Zeit nicht unbedingt abgezeichnet: „Ich habe dieses Jahr tatsächlich nichts Großes erwartet, vorher war schon EM und WM, dort war ich nicht zufrieden mit meiner Leistung. Deswegen hätte ich überhaupt nicht mit so guten Platzierungen gerechnet, die anderen Mädels sind sehr stark und trainieren hart. Außerdem hatte ich Anfang der Saison zwei Bandscheibenvorfälle, das hat es auch nicht leichter gemacht."

Im September finden noch zwei Wertungsläufe in Großheubach statt, ehe dann im Oktober in Neunkirchen mit den Läufen 6 & 7 die Entscheidung um die Deutsche Meisterschaft fällt.

Die Zero S

Zu viel Power für den A1?

Entspannt einen LKW auf der Landstraße überholen – der Traum eines jeden A1 Fahrers. Für mich war dies für kurze Zeit nicht nur ein Traum, sondern Realität. Mit der Zero S - in der leistungsreduzierten 11 kW Version für A1 Führerscheinbesitzer - überholt man andere Fahrzeuge mit spielerischer Leichtigkeit. Im Sportmodus reicht bereits ein kleiner Dreh am Griff und die Zero macht einen gewaltigen Satz nach vorne. Im Vergleich zu meiner „Kati“ (KTM 125 Duke) ein riesiger, ja sogar gewaltiger Unterschied. Aber wie ist das möglich?

Der Trick liegt in der so genannten „Dauerleistung“ versteckt, die bei der Zero S für den A1 Führerschein die geforderten 11 KW hat. Trotzdem kann für einen begrenzten Zeitraum das volle Potenzial des E-Antriebsstrangs von 44 kW der Zero S entfesselt werden – eine Leistungsspritze, mit der sich die Zero in jedem Geschwindigkeitsbereich weit von allen 125ern auf dem Markt absetzen kann.

In Schräglage legt sie sich allerdings etwas schwerfälliger als meine Duke, was am höheren Gewicht des großen Akkus liegt, doch auch das Fahrwerk scheint weniger handlich als das der KTM ausgelegt zu sein. Irritierend ist vor allem am Anfang das Fehlen der Kupplung. Reflexartig greift die linke Hand ins Leere, wenn der Vordermann mal wieder scharf bremst – sicher Gewöhnungssache. Ganz ohne Kuppeln und Schalten und irgendwelches Geruckel beschleunigt die Zero wie vom Katapult abgeschossen.

Die Zero S bietet auch in der 11 kW Version einen 14,4 kWh großen Akku, der für eine Reichweite von realistischen 140-180 km reicht – je nachdem, wie oft man die Beschleunigung auskostet. Nach knapp 80 km Probefahrt, die ich mit 98% gestartet hatte, waren noch etwa 42% übrig. Auf

Mit dem großen 14,4 kWh Akkupaket sind auf jeden Fall gute 140 km drin, doch die Bandbreite ist anders als beim Verbrennungsmotor sehr stark vom Leistungseinsatz abhängig.

Das LCD Cockpit informiert über Verbrauch, Akkustand und voraussichtliche Restreichweite.

Die Sitzbank für den Fahrer ist groß dimensioniert, aber nur bedingt langstreckentauglich. Zu zweit wird es eng.

Hat gut lachen: Katja erlebt zum ersten Mal den Punch des Elektroantriebs. Bei Tacho 140 regelt die Elektronik jedoch ab.

Im Vergleich zu früheren Zero S-Modellen hat das Fahrwerk an Qualität zugelegt. Im Bild zu sehen sind die Kühlrippen von Motor (Bildmitte) und Leistungselektronik (oben links).

dem letzten Stück Autobahn, wo ich kurz die maximale Geschwindigkeit erreichte, schmolz der Akku nur so dahin und die Restreichweite sank zusehends. Da ist die Akkukapazität auf einer schwungvollen Landstraße allemal besser investiert.

Die Frage nach der Höchstgeschwindigkeit war mir ein besonderes Anliegen. Für mich sind 140 km/h noch etwas Besonderes, denn so schnell fährt keine andere (legale) 125er. Eine offene Zero S würde noch schneller fahren, doch scheinbar ist hier die Grenze gezogen worden. Bei Tacho 140 beschleunigt die gedrosselte S einfach nicht weiter, obwohl sie es sicher könnte. Abriegelung heißt der technische Begriff dafür.

Die Zero S hat mir Martin Kipfmüller vom Autohaus Richter und Zech zur Verfügung gestellt. Neben den Motorrädern von Zero und Energica kann man dort auch E-Roller der Marke Silence und Autos aller Marken sowohl als Verbrenner als auch mit Elektroantrieb erwerben. Wer über einen längeren Zeitraum testen möchte, kann die jeweiligen Fahrzeuge auch mieten.

Dank Rekuperation durch den Elektromotor hat vor allem die hintere Bremse wenig Arbeit zu verrichten. Der leise und wartungsfreie Zahnriemenantrieb passt gut zum E-Konzept.

www.yamaha-bamberg.de

Die **R 1250 RT** ist der perfekte Begleiter für Deine Tour: Ihr legendärer BMW **ShiftCam** Boxermotor zieht genauso kraftvoll über heimische Landstraßen wie über kurvige Gebirgspässe. Ihre **neue Front** lässt sie dynamischer und schlanker wirken.

Vielfältig hingegen sind die Features wie das **extragroße 10,25" TFT-Display** oder die **Active Cruise Control (ACC)** – das sorgt für den extra Komfort auf Deiner Reise. Du blickst am Ende des Tages entspannt zurück und ahnst: Die **nächste Tour** ist immer die **schönste**.

Schißlbauer Neumarkt

Zweirad Schißlbauer Neumarkt GmbH
Nürnberger Str. 22
92318 Neumarkt
09181 4879290
www.schisslbauer.de

Feil Weißenburg

Motorradsport Feil GmbH
Treuchtlinger Str. 2a
91781 Weißenburg
09141 874460
www.motorradsport-feil.de

Fazit:Nicht umsonst ist der Versicherungsschutz für junge Fahrer teurer. Ich weiß nicht, ob alle Fahranfänger schon mit so viel Power umgehen können, die Zero S fühlt sich in der 11 kW Ausführung jedenfalls eher wie ein Motorrad als eine gemütlicher 125er an.

Mich freut es natürlich, dass ich Motorräder wie dieses fahren dürfte. Dennoch ist meine Meinung, dass der A1 nicht umsonst beschränkt ist und die geltenden Limits der aktuellen A1 Fahrzeuge absolut in Ordnung sind. Im Alltag komme ich mit meiner KTM gut zurecht und vermisse nichts. Klar würde eine Zero S mehr Spaß machen, hier ist mir die Sicherheit der Fahrer in meinem Alter allerdings ein größeres Anliegen. Außerdem wird es nur noch eine Frage der Zeit sein, bis der Gesetzgeber dieses „Schlupfloch" bemerkt und es weitere Vorgaben zur Leistungsbeschränkung auch für 11 kW E-Fahrzeuge gibt. Mir hat das Fahren jedenfalls großen Spaß gemacht. Ich habe Martin Kipfmüller auch meine Kati zum Tausch für die Zero S angeboten – leider hat er abgelehnt.

Texst: Katja Schinner
Fotos Gregor Schinner

EASY GO – ANGEBOT: 700er OFFENSIVE

Profitieren Sie ab sofort bis zum 30. September von einer besonders günstigen monatlichen Finanzierungsrate. Unsere Finanzierungen werden maßgeschneidert an Ihre individuellen Anforderungen angepasst und bieten durch die variable Laufzeit eine hohe Flexibilität.

TÉNÉRÉ 700
Finanzierung ab 99 € monatlich

Mit der Ténéré 700 stehen Ihnen alle Wege offen. Dieses Motorrad ist ein echter Alleskönner, das Ihnen keine Grenzen setzt und ein neues Gefühl totaler Freiheit vermittelt.

TRACER 7
Finanzierung ab 49 € monatlich

Mit neuer, aggressiver Frontpartie und dem kraftvollen Erscheinungsbild sorgt die TRACER 7 bei jeder Fahrt für Adrenalinschübe. Ob nach der Arbeit, am Wochenende oder auf Urlaubstour: Dieser dynamische Sport Tourer begeistert mit herausragender Leistung und exzellentem Handling.

Jetzt persönliches Angebot anfragen!

Weitere Infos bei Ihrem YAMAHA-Vertragshändler!

Yamaha Niken Testcenter
Yamaha Center Roth
Norisstraße 9
91154 Roth
Telefon (09171) 8256110
www.yamaha-center-roth.de

Däschlein Gespannbau + Zweiradtechnik
Yamaha Niken Testcenter
Ansbacher Str. 57
91572 Bechhofen
Tel. 09822/7556
www.daeschlein.de

MOTORRAD Schneider
Sigmundstraße 88
90431 Nürnberg
Telefon (09 11) 31 37 77
www.motorradschneider.de

ZWEIRAD SCHUSTER
Sophian -Kolb-Str. 6
95448 Bayreuth
Tel. 0921 15104657
www.zweirad-schuster.de

motoroox
Haberslehla 2
92318 Neumarkt
Telefon 09181-6984747
www.motoroox.de

www.yamaha-motor.de

YAMAHA

Auf einen Blick

Fachhändler in deiner Region

➔ AJP

Michas Enduro Shop, Michael Goerlitz,Robert-Bosch-Str. 3, 90592 Schwarzenbruck, Gewerbegebiet Mittelholz, (09128) 7221039, Mo - Fr 9 - 18 Uhr, Sa 10 - 13 Uhr und nach Vereinbarung

➔ Aprilia

Dippold Racing, Gewerbering 16, 96253 Untersiemau, (09565) 1088, Mo - Fr 8.30 - 18 Uhr, Sa 9 - 13 Uhr, www.dippold-racing.de

➔ Bekleidung/Zubehör

MICRON Systems GmbH, Boxdorfer Str. 13, 90765 Fürth, 0911-93674-0, 9 - 12 und 13 - 18 Uhr. Sa 9 - 12 Uhr

Motorrad Lippmann, Bayernstr. 53, 91052 Erlangen, (09131) 71950, www.motorrad-lippmann.de, Mo - Fr 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 14 Uhr

Dippold Racing, Gewerbering 16, 96253 Untersiemau, (09565) 1088, Mo - Fr 8.30 - 18 Uhr, Sa 9 - 13 Uhr, www.dippold-racing.de

ro-ro Motorradkommunikation, Inh. Jens Zimmermann, Radmeisterstraße 4, Nürnberg-Herpersdorf, 0911-6435770, info@ro-ro.de, www.ro-ro.de, Di - Fr 14-19 Uhr, Sa 10-14 Uhr

➔ Beta

BSN-Racing, Am Espen 27, 90559 Burgthann/Oberferrieden, Tel. 09183 - 9029494, info@bsn-racing.de, www.bsn-racing.de

➔ BMW

Motorradsport Feil GmbH, Treuchtlinger Str. 2a, 91781 Weißenburg, (09141) 874460, Mo - Fr. 8 - 18 Uhr, Sa 8 - 12 Uhr, info@motorradsport-feil.de, www.motorradsport-feil.de

Meyer Motor Sport, Industriestr. 15, 91233 Speikern, (09153) 9203723, service@meyer-motor-sport.de, Mo - Fr 8 - 18 Uhr, Sa 8 - 12 Uhr

Cloppenburg GmbH, Rudolf-Diesel-Str. 2, 91522 Ansbach, (0981) 97001-0, Mo - Fr 8 - 18 Uhr, Sa 8 - 13 Uhr, www.cloppenburg-ansbach.de

Motorradcenter Bauer, Geisfelder Str. 40, 96050 Bamberg, (0951) 91818-0, www.motorradcenter-bauer.de, Mo - Do 8 - 18 Uhr,Fr 8 - 17 Uhr Sa 9 -13 Uhr

Zweirad Schißlbauer, Nürnberger Str. 22, 92318 Neumarkt, (09181) 4879290, info.nm@schisslbauer.de, Mo - Fr 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 12.30 Uhr

➔ Ducati

Dippold Racing, Gewerbering 16, 96253 Untersiemau, (09565) 1088, Mo - Fr 8.30 - 18 Uhr, Sa 9 - 13 Uhr, www.dippold-racing.de

Ducati Nürnberg, Feser-Zweirad GmbH, Benno-Strauß-Str. 15, 90763 Fürth, (0911) 773651, ducati@feser-graf.de, Mo - Fr 9 - 18 Uhr, Sa 9 -13 Uhr

➔ Enfield

Motorrad Scherer, Erlichstr. 93, 96050 Bamberg, (0951) 14839, www.motorrad-scherer.de, Mo - Fr 9 - 12 u. 14 - 18 Uhr, Sa 10 - 13 Uhr

➔ Freie Werkstatt

Zweirad-Nürnberg.de, Gewerbering 11, 90547 Stein, 0911-962690, info@reifenmobil.de, Mo. – Fr. 07:30 – 18:00

➔ Gebrauchtmotorräder

Motorradsport Feil GmbH, Treuchtlinger Str. 2a, 91781 Weißenburg, (09141) 874460, Mo - Fr. 8 - 18 Uhr, Sa 8 - 12 Uhr, info@motorradsport-feil.de, www.motorradsport-feil.de

Honda Hübler, Zwickauer Str. 4, 90522 Oberasbach, (0911) 695252, www.honda-huebler.de, Mo - Fr 8 - 18 Uhr, Sa 9 - 14 Uhr, 1. Nov - 1. März Sa. geschlossen

Motorrad Lippmann, Bayernstr. 53, 91052 Erlangen, (09131) 71950, www.motorrad-lippmann.de, Mo - Fr 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 14 Uhr

House of Bikes, Benno-Strauß-Str. 7, 90763 Fürth, 0911 30039719, wwwhouseofbikes.de, Mi - Fr 13:30 -18:00 Uhr, Sa 10:00 -13:00 Uhr

➔ Gespanne

Auto Däschlein, Ansbacher Str. 57, 91572 Bechhofen, Tel. (09822) 7556

➔ Honda

Honda Hübler, Zwickauer Str. 4, 90522 Oberasbach, (0911) 695252, www.honda-huebler.de, Mo - Fr 8 - 18 Uhr, Sa 9 - 14 Uhr, 1. Nov - 1. März Sa. geschlossen

Motorrad Lippmann, Bayernstr. 53, 91052 Erlangen, (09131) 71950, www.motorrad-lippmann.de, Mo - Fr 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 14 Uhr

Motorrad Meyer GmbH, Sandstraße 8, 90584 Allersberg, (09176) 5606 od. 90606, www.honda-meyer.com, e-mail: verkauf@honda-meyer.com, Mo, Di, Mi & Fr 9 - 13 u. 14 - 18 Uhr, Do 9 - 13 u. 14 - 20 Uhr, Sa geschlossen.

➔ Husqvarna

BSN-Racing, Am Espen 27, 90559 Burgthann/Oberferrieden, Tel. 09183 - 9029494, info@bsn-racing.de, www.bsn-racing.de

Road Star, Benno-Strauß-Str. 19, 90763 Fürth, Tel. (0911) 974787, Fax (0911) 974788, www.ktm-nuernberg.de, Mo - Fr 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 13 Uhr

➔ Hyosung

Meyer Motor Sport, Industriestr. 15, 91233 Speikern, (09153) 9203723, service@meyer-motor-sport.de, Mo - Fr 8 - 18 Uhr, Sa 8 - 12 Uhr

➔ Indian

Reinhold Dippold GmbH, Gewerbering 16, 96253 Untersiemau, (09565) 1088, Mo - Fr 8.30 - 18 Uhr, Sa 9 - 13 Uhr, www.dippold-racing.de

➔ Kawasaki

Kawasaki Herold, Am Flachmoor 2, 90475 Nürnberg, Tel. (0911) 9772927, www.kawasaki-herold.de, Mo - Fr 9 - 13 und 14 - 18 Uhr, Sa 9.30 -14 Uhr und Hersbrucker Str. 55, 91207 Lauf, (09123) 94210, Mo - Fr 7 - 18 Uhr, Sa 8 - 13 Uhr

Goos Sportiv, Hubertusstr. 4, 90579 Langenzenn-Keidenzell, (09101) 9020980, www.goos-sportiv.de, Mo-Fr 8-18 Uhr, Sa 8-13 Uhr

WACO-Motorradcenter, Fährstr. 3, 91330 Eggolsheim/Neuses, Tel. (09545) 5710, E-Mail: info@waco-motorradcenter.de, www.waco-motorradcenter.de, Mo - Fr 9 - 12 u. 13.30 - 20 Uhr, Sa 9 - 14 Uhr

➔ Kommunikation

ro-ro Motorradkommunikation, Inh. Jens Zimmermann, Radmeisterstraße 4, Nürnberg-Herpersdorf, 0911-6435770, info@ro-ro.de, www.ro-ro.de, Di - Fr 14-19 Uhr, Sa 10-14 Uhr

➔ KTM

PePa-Bikes, Am Pfaffenfleck 13, 95448 Bayreuth, 0921-5166471, www.pepa-bikes.de, Di - Fr 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 13 Uhr, Montag geschlossen

BSN-Racing, Am Espen 27, 90559 Burgthann/Oberferrieden, Tel. 09183 - 9029494, info@bsn-racing.de, www.bsn-racing.de

Road Star, Benno-Strauß-Str. 19, 90763 Fürth, Tel. (0911) 974787, Fax (0911) 974788, www.ktm-nuernberg.de, Mo - Fr 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 13 Uhr

Motoroox, Haberslehla 2, 92318 Neumarkt, 09181-6984747 Mo - Fr 9 - 12 u, 13 - 18 Uhr, Sa 9 - 12 Uhr, www.motoroox.de

➔ Kymco

Meyer Motor Sport, Industriestr. 15, 91233 Speikern, (09153) 9203723, service@meyer-motor-sport.de, Mo - Fr 8 - 18 Uhr, Sa 8 - 12 Uhr

Kawasaki Herold, Am Flachmoor 2, 90475 Nürnberg, Tel. (0911) 9772927, www.kawasaki-herold.de, Mo - Fr 9 - 13 und 14 - 18 Uhr, Sa 9.30 -14 Uhr und Hersbrucker Str. 55, 91207 Lauf, (09123) 94210, Mo - Fr 7 - 18 Uhr, Sa 8 - 13 Uhr

Goos Sportiv, Hubertusstr. 4, 90579 Langenzenn-Keidenzell, (09101) 9020980, www.goos-sportiv.de, Mo-Fr 8-18 Uhr, Sa 8-13 Uhr

➔ Leistungsmessung

MICRON Systems GmbH, Boxdorfer Str. 13, 90765 Fürth, 0911-93674-0, 9 - 12 und 13 - 18 Uhr. Sa 9 - 12 Uhr

Dippold Racing, Gewerbering 16, 96253 Untersiemau, (09565) 1088, Mo - Fr 8.30 - 18 Uhr, Sa 9 - 13 Uhr, www.dippold-racing.de

➔ Moto Guzzi

Goos Sportiv, Hubertusstr. 4, 90579 Langenzenn-Keidenzell, (09101) 9020980, www.goos-sportiv.de, Mo-Fr 8-18 Uhr, Sa 8-13 Uhr

Dippold Racing, Gewerbering 16, 96253 Untersiemau, (09565) 1088, Mo - Fr 8.30 - 18 Uhr, Sa 9 - 13 Uhr, www.dippold-racing.de

Piaggio-Service Bleisteiner, Inh. Johannes Fuchs, Pirckheimer Str. 103, 90409 Nürnberg, (0911) 555990, 9 - 12 und 13 - 18 Uhr, Sa 9 - 13 Uhr

➔ MV Agusta

Dippold Racing, Gewerbering 16, 96253 Untersiemau, (09565) 1088, Mo - Fr 8.30 - 18 Uhr, Sa 9 - 13 Uhr, www.dippold-racing.de

➔ Navigation

Motorradcenter Bauer, Geisfelder Str. 40, 96050 Bamberg, (0951) 91818-0, www.motorradcenter-bauer.de, Mo - Do 8 - 18 Uhr,Fr 8 - 17 Uhr Sa 9 -13 Uhr

www.ro-ro.de

ro-ro Motorradkommunikation, Inh. Jens Zimmermann, Radmeisterstraße 4, Nürnberg-Herpersdorf, 0911-6435770, info@ro-ro.de, www.ro-ro.de, Di - Fr 14-19 Uhr, Sa 10-14 Uhr

➔ Quad

Meyer Motor Sport, Industriestr. 15, 91233 Speikern, (09153) 9203723, service@meyer-motor-sport.de, Mo - Fr 8 - 18 Uhr, Sa 8 - 12 Uhr

Goos Sportiv, Hubertusstr. 4, 90579 Langenzenn-Keidenzell, (09101) 9020980, www.goos-sportiv.de, Mo-Fr 8-18 Uhr, Sa 8-13 Uhr

➔ Rahmenvermessung

Dippold Racing, Gewerbering 16, 96253 Untersiemau, (09565) 1088, Mo - Fr 8.30 - 18 Uhr, Sa 9 - 13 Uhr, www.dippold-racing.de

➔ Reifen

Zweirad-Nürnberg.de, Gewerbering 11, 90547 Stein, 0911-962690, info@reifenmobil.de, Mo. – Fr. 07:30 – 18:00

Honda Hübler, Zwickauer Str. 4, 90522 Oberasbach, (0911) 695252, www.honda-huebler.de, Mo - Fr 8 - 18 Uhr, Sa 9 - 14 Uhr, 1. Nov - 1. März Sa. geschlossen

Motorradcenter Bauer, Geisfelder Str. 40, 96050 Bamberg, (0951) 91818-0, www.motorradcenter-bauer.de, Mo - Do 8 - 18 Uhr,Fr 8 - 17 Uhr Sa 9 -13 Uhr

Dippold Racing, Gewerbering 16, 96253 Untersiemau, (09565) 1088, Mo - Fr 8.30 - 18 Uhr, Sa 9 - 13 Uhr, www.dippold-racing.de

Reifen Walter, An der Autobahn N 15, 91161 Hilpoltstein, (09174) 976880, www.motorradsport-walter.de, eMail: info@reifen-walter.de

➔ Reisen

www.tourenundtesten.de

➔ Rieju

BSN-Racing, Am Espen 27, 90559 Burgthann/Oberferrieden, Tel. 09183 - 9029494, info@bsn-racing.de, www.bsn-racing.de

➔ Roller

Motorradcenter Bauer, Geisfelder Str. 40, 96050 Bamberg, (0951) 91818-0, www.motorradcenter-bauer.de, Mo - Do 8 - 18 Uhr,Fr 8 - 17 Uhr Sa 9 -13 Uhr

➔ Suzuki

Motorrad Lippmann, Bayernstr. 53, 91052 Erlangen, (09131) 71950, www.motorrad-lippmann.de, Mo - Fr 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 14 Uhr

➔ Veredelung

Wöhner und Rößler, Metallschleiferei und Polierrei, Scheuerfelder Str. 19, 96450 Coburg, 09561-39761, woehner.roessler@t-online.de

➔ Vermietung

Motorrad Lippmann, Bayernstr. 53, 91052 Erlangen, (09131) 71950, www.motorrad-lippmann.de, Mo - Fr 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 14 Uhr

Yamaha Zentrum Nürnberg, Inh. Motorrad Schneider, Sigmundstr. 88, 90431 Nürnberg, (0911) 313777, www.motorradschneider.de, Mo - Fr 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 14 Uhr

Motorradcenter Bauer, Geisfelder Str. 40, 96050 Bamberg, (0951) 91818-0, www.motorradcenter-bauer.de, Mo - Do 8 - 18 Uhr,Fr 8 - 17 Uhr Sa 9 -13 Uhr

➔ Vespa

Motorradsport Feil GmbH, Treuchtlinger Str. 2a, 91781 Weißenburg, (09141) 874460, Mo - Fr. 8 - 18 Uhr, Sa 8 - 12 Uhr, info@motorradsport-feil.de, www.motorradsport-feil.de

Kawasaki Herold, Am Flachmoor 2, 90475 Nürnberg, Tel. (0911) 9772927, www.kawasaki-herold.de, Mo - Fr 9 - 13 und 14 - 18 Uhr, Sa 9.30 -14 Uhr und Hersbrucker Str. 55, 91207 Lauf, (09123) 94210, Mo - Fr 7 - 18 Uhr, Sa 8 - 13 Uhr

Dippold Racing, Gewerbering 16, 96253 Untersiemau, (09565) 1088, Mo - Fr 8.30 - 18 Uhr, Sa 9 - 13 Uhr, www.dippold-racing.de

Piaggio-Service Bleisteiner, Inh. Johannes Fuchs, Pirckheimer Str. 103, 90409 Nürnberg, (0911) 555990, 9 - 12 und 13 - 18 Uhr, Sa 9 - 13 Uhr

➔ Yamaha

Motorrad Lippmann, Bayernstr. 53, 91052 Erlangen, (09131) 71950, www.motorrad-lippmann.de, Mo - Fr 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 14 Uhr

Yamaha Zentrum Nürnberg, Inh. Motorrad Schneider, Sigmundstr. 88, 90431 Nürnberg, (0911) 313777, www.motorradschneider.de, Mo - Fr 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 14 Uhr

Motorradcenter Bauer, Geisfelder Str. 40, 96050 Bamberg, (0951) 91818-0, www.motorradcenter-bauer.de, Mo - Do 8 - 18 Uhr,Fr 8 - 17 Uhr Sa 9 -13 Uhr

Yamaha-Center Roth, Norisstr. 9, 91154 Roth, Verkauf: (09171) 8256110, Teile u. Werkstatt (09171) 8256112

➔ Yamaha Niken Testcenter

Yamaha-Center Roth, Norisstr. 9, 91154 Roth, Verkauf: (09171) 8256110, Teile u. Werkstatt (09171) 8256112

Auto Däschlein, Ansbacher Str. 57, 91572 Bechhofen, Tel. (09822) 7556

Unter den einzelnen Marken sind sowohl Vertragshändler als auch freie Händler und Werkstätten, die ihre Dienstleistungen für diese Marke anbieten, gelistet.

MRA MOTORCYCLE WINDSHIELDS www.mra.de

ZWEIRAD

... seit 36 Jahren deine Nummer 1 in Nordbayern.

Gabriel Noderer: Sturz und Verletzung

Richtig heftig erwischt hat es Gabriel Noderer, der für das Team Kawasaki Weber Motos auf einer ZX-6R in der IDM Supersport auf Punktejagd geht. Bereits im Training wurde Gabriel die Technik zum Verhängnis, das Hinterrad driftete durch die einsetzende Motorbremse zu stark, als es wieder Grip bekam, flog er in hohem Bogen ab – unglücklicherweise genau auf die Schulter. Die Schultereckgelenksprengung ist inzwischen mit einer Platte stabilisiert und wird in 12 Wochen wieder „ausgebaut".

Das Team rechnete sich gerade für Schleiz viel aus, da alle hart am Motorrad gearbeitet hatten und durch die Tests in Hockenheim und Assen eine gute Basis für das Motorrad gefunden worden war.

Robbys Ziel

Eine wahre Geschichte von Glück, Authentizität - und einem Traum

Das 20. Jubiläum ist inzwischen Geschichte, coronabedingt fielen die Feierlichkeiten komplett aus. Warum Roadstar Motorcycles in der Region Mittelfranken innerhalb von zwei Jahrzehnten zu den großen der Branche aufstieg und ausgerechnet am heutigen Standort im Fürther Süden KTM und Husqvarna Motorräder anbietet, wie alles entstand und warum er Jahrzehnte brauchte, um sich einen ganz persönlichen Traum zu erfüllen – das alles erzählte Inhaber Robby Labinsky in einem Gespräch mit Mathias Thomaschek.

Die Initialzündung zur Marke KTM geschah 1993 während einer geführten Tour mitten in der nordafrikanischen Wüste. Robby erinnert sich noch genau: „Ich hatte zusammen mit Freunden diese Tour beim Veranstalter Hinterreiter gebucht und saß damals auf einer Suzuki DR 350. Unser Tourguide war Heinz Kinigadner; für Rallyefans eine Ikone, obwohl er Dakar nie in Wertung erreichte. Er saß auf einer KTM 600 Six Days. Die wollten wir natürlich alle mal probieren; und Heinz hat sie jedem für eine Etappe überlassen. Danach stand fest: so ein Motorrad brauchen wir unbedingt!“

Also sah sich Robby, zu dieser Zeit bereits Teilhaber eines Chrysler- und Jeep-Autohauses in Nürnberg-Johannis, in der Region Nürnberg nach einem KTM-Vertragshändler um. Loni Weigl in Schwabach war zwar der Einzige weit und breit, versorgte aber als „Feierabend-Garagenhändler“ und Enduro-Fahrer hauptsächlich die Kollegen aus der Motorsportszene.

Robby fuhr zu Toni Stöcklmeier, einem der zwei deutschen KTM-Importeure in Amberg. Eigentlich wollte er nur ein Motorrad kaufen, aber im Verlauf des Gespräches fragte er ihn, ob KTM im Großraum Nürnberg nicht noch einen weiteren Vertragshändler bräuchte. Im Autohaus würden sie dafür schon eine repräsentative Ecke finden.

Ein Auto für fünf Motorräder

Toni Stöcklmeier gefiel die Idee. Dazu plante er aktuell die Anschaffung eines Chrysler Voyager für seinen Außendienst. Den konnte ihm Robby als Markenvertreter natürlich liefern. Kurz darauf fuhr der KTM Vertreter einen Voyager, im Roadstar-Autohaus in der Franzstraße standen im Gegenzug fünf aktuelle KTM-Modelle zwischen Chrysler und Jeep. Und Robby saß auf seiner ersten eigenen KTM.

Die Modellpallette bestand zu dieser Zeit hauptsächlich aus rustikalen Wettbewerbsmotorrädern. Die Enduros besaßen zwar die geforderte Straßenzulassung, waren aber für den Asphaltbetrieb alles andere als geeignet. Der Kundenkreis für diese Hardcore-Motorräder mit ihren scharfen Zweitaktern und startunwilligen Viertakt-Einzylindern war darum recht überschaubar; bei Roadstar lief der Neufahrzeugverkauf anfänglich eher nebenbei mit.

Erst, als die damals brandneue LC 4 im Lauf der folgenden Jahre ihren Startschrecken verlor und nun auch von Normalsterblichen ankicken ließ, wuchsen die Verkaufszahlen langsam an. Es folgte mit der KTM Duke das aus der LC 4 entwickelte erste reine Straßenmotorrad, zunächst aber ohne E-Starter. „Kick Twenty Minutes“ witzelte die Motorradszene damals über deren divenhaftes Startverhalten.

Zwei Jahre später besaßen die LC4 und Duke serienmäßig einen E-Starter, damit wurde die agile Duke für Kurvenräuber auf der Landstraße richtig interessant, ohne sich am Bikertreffpunkt der Schmach des Nichtanspringens hingeben zu müssen. Bei Roadstar nahm das KTM-Geschäft nun beständig Fahrt auf.

Daimler wollte „diese Motorräder“ nicht

Bis nach dem Zusammenschluss von Chrysler und Daimler eines Tages ein paar Herren im Verkaufsraum in der Franzstraße standen und monierten, dass „diese Motorräder“ zum Markenauftritt eines Mercedes-Autohauses nicht passen würden.

Robby, der damals schon erste Wettbewerbe bestritt und sich inzwischen immer mehr zu den Zwei- als zu den Vierrädern hingezogen fühlte, sah in dieser Ansage ein Signal zur beruflichen Neuausrichtung: „Jetzt war die Entscheidung einfach. Ich habe mit meinem damaligen Geschäftspartner Jürgen Füssinger beschlossen: Er verkauft weiterhin Autos, ich in Zukunft nur noch Motorräder.“ Der Firmenname blieb, nur kam zur Unterscheidung bei ihm jetzt der Zusatz „Motorcycles“ dazu.

Nach der Ansage der Daimler-Repräsentanten waren die KTM-Tage in der Franzstraße gezählt, jetzt musste zügig ein neuer und vor allem passender Standort her.

Und wieder einmal lief es für Robby: Gerade wurden Ende der 90er Jahre die ersten Grundstücke auf dem Gelände der ehemaligen US-Kaserne in der Fürther Südstadt verkauft. Robby erkannte hier seine Chance für die Zukunft.

Neue Motorradmeile?

Schließlich waren bereits die Motorradhändler Braun & Eschenbacher ein Jahr zuvor aus der Fürther Innenstadt in ihr neues Gebäude in direkter Nachbarschaft gezogen; Klaus Breitenstein und Harald Haydn standen kurz davor, am nächsten Kreisverkehr eine Kawasaki-Vertretung zu eröffnen. Robby Labinsky war überzeugt: „Da könnte sich eine schöne Motorradmeile entwickeln.“

Aus der Kawa-Vertretung wurde es dann zwar nichts, aber Robby erwarb, nachdem er mit einem aus heutiger Sicht eher konservativen Businessplan zur Bank marschiert war, kurz darauf bereits ein Eckgrundstück.

Rover-Musterhaus wird zum Roadstar-“Neubau“

Und wieder spielte ihm – wie in dieser Geschichte immer wieder – ein glücklicher Zufall in die Karten. BMW bot nach Trennung von der Marke Rover genau in dieser Zeit in München ein fast neues Muster-Autohaus extrem günstig zum Verkauf an. Einzige Bedingung: Der Käufer musste es selbst komplett demontieren und wegschaffen.

So fuhren in den kommenden Wochen viele Lkw mit Stahlträgern, Holzverkleidungen und riesigen Glasfronten von München nach Fürth, während in der Ben-

Am 20.September 2000 wurde das in München demontierte Rover-Autohaus in Fürth neu aufgestellt.

Und so kennen es heute alle, die durch die Benno-Strauß-Straße fahren.

no-Strauß-Straße bereits das Fundament gegossen wurde.

Im Jahr 2001 entstand damit aus dem ehemaligen Rover-Muster-Autohaus eine schmucke KTM-Vertretung. Dank der Modulbauweise musste nicht wieder alles 1:1 aufgebaut, sondern konnte nach den Erfordernissen und Wünschen des neuen Besitzers angepasst werden. Davon zeugen noch heute einige Löcher aus der Rover-Variante in ein paar Wänden.

Nur – die ganze Hütte war den Labinskys (Robby hatte inzwischen seine Heike geheiratet) eigentlich viel zu groß. Deshalb zog anfänglich der Erlanger Fahrschulbesitzer Jürgen Schulz, der damals geführte Wüstentouren anbot und den die Labinskys auf einem der damals legendären ZWEIRAD-Verlagsfeste kennengelernt hatten, bei Roadstar Motorcycles mit ein.

„Wir haben damals mit drei Angestellten losgelegt, seitdem wächst unsere Belegschaft im Schnitt jedes Jahr um einen Mitarbeiter." Alles parallel zur kontinuierlichen Entwicklung von KTM als Hersteller und ungeachtet des damals rückläufigen Neuverkaufsgeschäftes.

heiten. Daraus wurden schließlich 100.

Aktuell beschäftigt Roadstar Motorcycles 16 Mitarbeiter und verkaufte im letzten (Corona)-Jahr 2020 gut 600 Neu- und Gebrauchtmaschinen.

Bei den Mitarbeitern gibt es in dieser Größenordnung natürlich eine gewisse Fluktuation, aber der Großteil darf sich inzwischen zur langjährigen Stammbesetzung zählen.

Allen voran Hugo Hurt als Motorradverkäufer, der nach der Insolvenz des Rother BMW- und Yamaha-Händlers Ring zur Roadstar-Truppe stieß und hier perfekte Bedingungen fand. Oder anders gesagt: Hugo und KTM passen einfach; er geht zusammen mit Robby auch mal privat zum Austoben auf die Rennstrecke. Der strapazierte Begriff von der stimmigen Chemie passt hier hundertprozentig.

Eigentlich war der Roadstar-Aufstieg kein Wunder angesichts der rasanten Entwicklung, die die einst knapp an der Zerschlagung vorbei geschlitterte österreichische Motorradfabrik gemacht hatte. Heute ringt das in

Das Dreamteam Robby Labinsky und Hugo Hurt (r.) geht auch mal privat zum „Austoben" auf die Rundstrecke.

Von 70 auf 600 verkaufte Einheiten

Ein Beispiel: Geplant waren – nachdem sich am vorherigen Standort zwischen den Autos pro Jahr rund 40 neue Motorräder verkauften, im ersten Jahr 70 Ein-

Mattighofen/Oberösterreich ansässige Unternehmen mit BMW-Motorrad um die Pole-Position bei den produzierten Stückzahlen. Dass das nicht immer einfach für den Fachhandel ist und einen gewissen Verkaufsdruck erzeugt, kann sich jeder vorstellen, der den hartumkämpften Motorradmarkt nur halbwegs kennt. Robby Labinsky beschreibt es so: „KTM rennt mit Riesenschritten voraus, und wir versuchen mitzuhalten." Was bisher immer gelang.

Inzwischen zählt auch Husqvarna zur KTM Group, und natürlich sind deren Modelle auch in der Benno-Strauß-Straße zu haben.

Mit dem kontinuierlichen Wachstum wurde schnell klar, dass das einst zu große Gebäude schnell zu klein wurde; es zwickte räumlich bereits an allen Ecken und Enden. Und – wieder zum Glück – existierte gleich um die Ecke noch ein freies Grundstück. Nach dessen Kauf entstand hier eine Lagerhalle, die eigentlich zur Wintereinlagerung von Kundenfahrzeugen und „Spielzeugen", die sich in Form eines MAN Rallyetrucks und diverser Begleitfahrzeuge für die inzwischen ebenfalls angebotenen Wüstentouren angesammelt hatten, dienen sollte.

Wüstentouren ohne Abnutzung

Mit diesen Wüstentouren hatten sich die Labinskys zusammen mit einigen Mitarbeitern ein solides zweites Standbein aufgebaut, das nicht nur der Kundenbindung durch gemeinsame Touren mit Übernachtung im Zelt und tagelangen „Sandkastenspielen" dient, sondern den beiden auch nach inzwischen fast 20 Jahren immer noch Spaß macht. Dazu Heike Labinsky: „Ich fahre hier bis auf etwas Supermoto eigentlich wenig Motorrad. Aber wenn es im Winter in die nordafrikanische Wüste geht, ist meine Begeisterung groß wie am ersten Tag." Festgestellte Abnutzungserscheinungen: Keine.

Die Unterstellung der Begleitfahrzeuge in der neuen Halle funktionierte aber nur kurz. Heute stehen die Spielzeuge wieder auf der Straße, während die Halle oft kurzfristig mit Neumotorrädern gefüllt wird, die im regulären Lager keinen Platz mehr finden."

Den Grund dafür erklärt der Roadstar-Chef: „Wenn du beispielsweise im Spätherbst 25 Motorräder eines aktuellen KTM-

Ob als Einradfahrer beim Benno-Street-Day ...

... Testride-Koordinator auf der Zirndorfer Moto-Cross-Strecke ...

... oder Ansprechpartner auf der FRANKEN-BIKE: Robby Labinsky ist „24/7 Roadstar."

Modells bestellst und hättest sie gern in den Frühjahrsmonaten portioniert zu fünf Einheiten, dann geht das nicht so einfach. Werden die Motorräder im Januar gebaut, werden sie auch im Januar komplett an den Handel ausgeliefert. Wenn du sie dann nicht abnimmst, kann es sein, dass das Modell ein paar Monate später ab Werk nicht mehr verfügbar ist, weil sie ein Händlerkollege abgenommen hat. Erkläre das mal einem Kunden!" Also wird gebunkert und auf einen gut kalkulierten Abverkauf gehofft. „Schließlich hängt ja auch an je-

dem angelieferten Motorrad eine Rechnung."

Schreibtisch statt grinsender Kunden

Das Unternehmen Roadstar Motorcycles hat inzwischen eine Größe angenommen, die mit administrativen Aufgabe verbunden und damit für den umtriebigen Inhaber nicht immer ganz einfach ist. „Ich würde viel lieber im Laden stehen und grinsenden Kunden die Schlüssel für ihre neue Maschine überreichen." Stattdessen verbringt er heute einen Großteil des Tagesablaufs damit, sich im Hintergrund um all die Sachen zu kümmern, die auch mal nicht funktionieren, erledigt werden müssen und kein anderer entscheiden kann. „Aber das muss eben auch sein," so der dann unfreiwillige Schreibtischtäter Robby, „denn eigentlich passt ja alles."

Von Beruf Sohn, Erbe oder Lottogewinner?

Bei so viel geschäftlichem Erfolg stellt sich natürlich die Frage nach Robby Labinskys privater Vita. Viele vermuten ja „von Beruf Sohn wohlhabender Eltern oder Erbprinz." Reich eingeheiratet, oder der Sechser im Lotto wären auch noch denkbar.

Die Wahrheit dagegen ist viel unromantischer, nüchterner und bodenständiger – aber wie schon mehrfach geschrieben, immer mit einer gehörigen Portion Glück verbunden.

Nun aber der Reihe nach: Robby Labinsky (Jahrgang 1964) beginnt nach der mittleren Reife in der Nunnenbeck-Wirtschaftsschule eine Lehre als Groß- und Einzelhandelskaufmann bei einem Büroartikel-Großhändler. Aber bereits als Schüler schmeißt er jedes zweite Wochenende allein den Betrieb einer Tankstelle und wird dabei von den Eltern sonntags mit Schweinebraten aus der Tupperdose versorgt.

Auch der Begriff McDonalds blitzt kurz auf. Irgendwann ist seine Berufung zu den unterschiedlichen Härtegraden von Bleistiften und heruntergebeteten DIN-Maßen bei Schreibpapier nicht mehr sein Ding. Inzwischen hat er sein Talent und seine Liebe zum Auto und Motorrad entdeckt. Und erweist sich, obwohl nie gelernt, als recht geschickter Handwerker. Er ist Mitbegründer des Nürnberger Käfer-Clubs (Auto, nicht Mai-) und lernt hier Christine Johannsen kennen, die von Anfang an bei Roadstar dabei und heute noch seine Assistentin ist.

Schließlich landet er über einen guten Freund beim Kfz-Betrieb Reinhard Schülein in Schwaig. Dessen Spezialgebiet besteht im Aufbau von Rallyeautos. Robby stellt sich dort vor und ist bereits beim Anblick diverser geparkter Ur-Quattros und Porsche 911 fasziniert.

Was man vom Firmeninhaber nicht sagen kann, als er erfährt, dass sein zukünftiger Mitarbeiter gelernter Kaufmann ist.

Er bekommt trotzdem am darauffolgenden Samstag seine Chance und soll beim Aufbau eine Mercedes G für die Rallye Paris-Daker mit Hand anlegen, um zu zeigen, was er wirklich draufhat. Stunden danach hat er den Job.

Mit 21 Jahren Paris-Dakar-Starter

Wenig später darf er sein fahrerisches Talent bei einer Probefahrt mit einem Rallyeauto unter Beweis stellen. Ergebnis: Ihm wird angeboten, als Ersatzpilot bei der Paris-Dakar zu starten. „Mit 21 Jahren überlegst du da nicht lange."

Der buchstäblich heiße Ritt durch die Wüste in einem Toyota-Hilux endet auf halbem Weg mit einem abgefackelten Wrack und der unehrenhaften Dakar-Ankunft im Service-Lkw.

Dort, am Strand, sieht Robby seine Helden einlaufen und beschließt: Eines Tages fährst du hier als Teilnehmer in Wertung durch den Zielbogen."

Der Weg zur Erfüllung seines Traums soll nicht nur schmerzhaft und entbehrungsreich, sondern auch sehr lang werden.

Wie im schlechten Film

Dabei kommt ihm die KTM-Liaison zugute. Nachdem er auf seiner eigenen KTM 660 und 690 Rallye erfolgreich an verschiedenen Wüstenrallyes genommen hat, erhält er für 2008 endlich einen der begehrten Startplätze für die Rallye Paris-Dakar, die damals in Lissabon startet. Alles sieht also gut aus.

Dann endet im Herbst 2007 mit einem kapitalen Sturz beim Training auf der Strecke des MSC Zirndorf fast sein Traum. Er bricht sich das linke Handgelenk und den rechten Ellenbogen.

Für die Genesung bleiben ihm gerade vier Monate, die Ärzte wiegen bedenklich den Kopf und auch ihm ist durchaus bewusst, dass das jetzt richtig eng werden könnte.

Eisernes Aufbautraining macht dann scheinbar Unmögliches möglich: Mit einer Platte im Handgelenk stehen Fahrer und Motorrad im Januar 2008 „mit den teuersten Aufklebern meines Lebens" im Parc ferme im Hafen von Lissabon. Morgen geht es endlich los.

Da werden die Teilnehmer am Abend für ein Meeting von der Rallyeleitung zusammengetrommelt. Was ihnen dort verkündet wird, ist für alle niederschmetternd: Die Veranstaltung ist wegen terroristischen Drohungen in Mauretanien kurzfristig abgesagt. Niemand will eine Sicherheitsgarantie für den Rallyetross übernehmen.

Seine Enttäuschung und die seines Teams ist grenzenlos, sein großer Traum seit 1987 geplatzt, bevor er richtig begann. Vorerst.

Dann nach Peking

Als Alternative startet er im selben Jahr bei der Transorientale von St. Petersburg quer über den Kontinent nach Peking. Und ist heute noch überzeugt, dass dies die landschaftlich und kulturell weitaus interessantere Veranstaltung war. Er kommt ohne Verletzung und gut platziert in der chinesischen Hauptstadt an.

Die Neuauflage der Dakar startet nach der Absage in Lissabon in Südamerika und entwickelt sich nach Robbys Ansicht zu einem „Moneymaker-Schaulaufen" verschiedener Autokonzerne. So etwas kommt für ihn nicht in Frage.

Da organisieren ein paar alte Dakar-Haudegen, die mit der neuen Routenführung auch nichts anfangen können, wieder eine Rallye über die „klassische Route".

Gestartet wird in Paris, der Zielbogen steht traditionell am Lac Rose bei Dakar im Senegal. Und damit genau dort, wo Robby in den ganzen Jahren hinwollte.

Wieder gescheitert

Robby startet 2014 hochmotiviert – oder besser übermotiviert. Nachdem er nach ein paar Fahrtagen bereits auf einem der vorderen Plätze liegt, hebt ihn eine Bodenwelle so aus, dass danach ein dringender Transport per Ambulanzflieger nach Deutschland notwendig wird. Es hat ihn dieses Mal so gründlich zerlegt, dass klar ist: mit diesem zerstörten Köper dürfte es schwierig werden, jemals wieder bei irgendeiner Rallye zu starten. Die Ärzte überlegen anfänglich sogar, ob sie das völlig zertrümmerte Sprunggelenk dauerhaft versteifen sollen.

Der Leser ahnt es dieser Stelle: Wieder geht es gut aus. Inzwischen startet er zusammen mit Gattin Heike beim Halbmarathon, „…vielleicht schaff ich demnächst auch noch einen ganzen."

Nach über 30 Jahren am Ziel

Den Dakar-Traum hat er immer noch im Kopf. 2020 versucht er es wieder, obwohl er weiß, dass sein Körper ihm einen weiteren Crash nicht mehr verzeiht.

Er stürzt kein einziges Mal und rollt als 22. im Gesamtklassement endlich durch den Torbogen ins Ziel. Wer das kurze Handy-Video im Internet je gesehen hat, erkennt, was in diesen Minuten in ihm vorgegangen sein muss.

Jetzt ist der Haken gesetzt und dabei endgültig die Erkenntnis gereift, dass im Rallyesport die Brechstange nicht immer das Mittel der Wahl ist.

Im Januar 2020 fährt Robby endlich durch den Zielbogen in Dakar.

Rallye-Lebenstraum erfüllt, ab mit dem Helm an den Nagel? „In der Mongolei gibt es eine schöne Rallye, die würde mich noch reizen…“ Ich hatte nichts anderes erwartet.

Momentan favorisiert das Ehepaar Labinsky vorrangig das Thema Triathlon und versucht hier „dem körperlichen Verfall davonzurennen.“

Am Ende des Gesprächs landen wir beim Begriff Glück. „Ich habe in meinem Leben so viel Glück oder Dusel gehabt - sowohl beruflich als auch privat. Das größte Glück aber ist meine Frau, die bei allem, was ich gemacht habe, hundertprozentig zu mir gehalten und mich unterstützt hat. Wir haben - und das meine ich ernst - noch nie ernsthaft gestritten, sind beide gesund und fit, es gibt familiär keine Tragödien.“

Wie zerbrechlich ist das Glück?

Natürlich gibt es inzwischen auch Momente, in denen er sich frage, ob und warum das bei ihm ein Leben lang so funktioniert. Oder ob nicht noch irgendwann der große Hammer kommt.

Nachdenkliche Worte aus dem Mund eines Menschen, der das Glück gepachtet zu haben scheint. Und das für ihn trotzdem immer noch ein zerbrechliches Gut darstellt und nicht zur Selbstverständlichkeit geworden ist.

„Ich bin ein authentischer Motorradhändler, der das Thema noch lebt und den Laden nicht nur aus rein materiellen Gründen betreibt. Es passt alles, ich habe das richtige Team, ich habe die Unterstützung meiner Frau, die mich noch nie gefragt hat, ob wir am Sonntagnachmittag vielleicht mal über etwas anderes reden können. Bei uns ist 24/7 Roadstar.“

Das Ehepaar Labinsky: Robby ist überzeugt, nur mit seiner Heike beruflich und privat soweit gekommen zu sein. Auch wenn es selbst Zuhause nur ein Thema zu geben scheint. Aber es gibt Ausnahmen: Aktuell weilen beide in der Toskana, er zum Gitarre spielen, sie zur Perfektion ihrer italienischen Kochkünste.

Heike ergänzt: „Wir kennen ja auch unsere Kunden gemeinsam. Seit 20 Jahren fahren wir jedes Jahr in die Wüste. Dabei hören wir oft, wie gut wir es doch haben, weil das für uns ja Urlaub ist. Dem ist aber nicht ganz so, schließlich erwarten 15 Teilnehmer nicht nur jeden Tag anständige Verpflegung, sondern auch professionelle Tourguides und Hilfe bei Problemen an den Fahrzeugen.“ Nach einer kurzen Pause legt sie nach: „Aber das macht immer noch Freude, mit anderen das Abenteuer Wüste jedes Mal neu zu erleben.“

Spaß an der Arbeit lässt den Stress schnell vergessen

Ich hake noch einmal bei Robby nach: „Hat es bei allem Erfolg Situationen gegeben, in denen du alles hinschmeißen, verkaufen wolltest?“ - „Natürlich gab es schon Ereignisse, wo du dich fragst, warum tue ich mir das alles an? Aber dann überwiegen schnell wieder die positiven Dinge – und eigentlich macht es ja immer noch richtig Spaß.

Natürlich fragen inzwischen die Ersten, wie lange ich noch weitermachen will. Aber nachdem ich dank meines Teams nicht mehr morgens der Erste und abends der Letzte sein muss, denke ich, das kann noch ein bisschen warten…“

Natürlich stellt sich die Nachfolgeregelung für das kinderlose Ehepaar irgendwann einmal, aber konkret nachgedacht wird darüber aktuell (noch) nicht.

Finanziell, so betont Robby, gibt es keinen Druck mehr. Auch deswegen, weil die Labinskys kein Leben auf großem Fuß führen. „Wir sind ganz normale Motorradhändler, die das, was wir unseren Kunden jeden Tag verkaufen, auch selbst mit Spaß und Freude leben.

Vielleicht liegt darin der wahre Grund, warum alles so gekommen ist.“

Text: Mathias Thomaschek
Fotos: Thomaschek, Kemma Nedd

Die Geschichte geht weiter !

Neue Abenteuer von damals bis jetzt.
Online bestellen unter
www.zweirad-online.de

VERKAUFE

Aus Sammlung, wegen Platzmangel: 1x Benelli 254; 1x BMW 60/6; 2x Honda XL250 K3; 1x Hercules K50 RL. Preise sind Verhandlungssache. Kein Verkauf an Händler oder an „Was ist letzter Preis“ Kandidaten! (0171) 9429212 ***(Vielen Dank für deine Bierkassenspende, da gibt's wieder ein Dunkles für den Sedzer)***

Aprilia Roller Amico 50 GL, Bj. 1996, mit Kolben / Zylinderschaden, zum Herrichten oder Ausschlachten, Standort bei Bamberg, nur an Selbstabholer abzugeben. (0170) 3834155 o. (09503) 1582

2x Yamaha-Roller, Typ Beluga 3TE, schwarz, 124 ccm, 6 kW, 1x EZ 14.08.1990, 17.662 km und 1x EZ 01.12.1992, 44.348 km; Aprilia Roller SR50 (LC01), 49 ccm, wassergekühlt, 2 kW, 2-Takt, EZ 12.08.1996, 20.629 km. Alle Fahrzeuge nicht fahrbereit, für Bastler oder zum Ausschlachten, Preis VS. (0151) 55550616 o. E-Mail: erwin-und-geli@t-online.de

Honda VFR 750F (RC 36), Bj. 1991, 45 tkm, schwarz mit weißen Felgen, Langstreckenfahrzeug, sehr guter Zustand. Beide Reifen + HU + Batterie + gr. Kundendienst vom Fachhändler neu. Kettensatz, Lenkkopflager, Bremsen u. Sitzbankbezug wenige km. 2013 neu lackiert. Mit Givi Koffersystem, 2 Givi-Koffer u. Held Tankrucksack. VB 2800 €. (0171) 7506279 ***(Vielen Dank für deinen Kaffeekassen-Support – dä Sedzer)***

Kawasaki Z650, Bj. 1979, 350 €; Roller Honda Lead AF01, Bj. 1989, 50 €. Bitte SMS, rufe zurück. (0160) 2566233 ***(auch dir vielen Dank für deine Kaffeekassenspende – dä Sedzer***

Suzuki Burgman AN 650, weiß, 6500 km, kein Un- oder Umfaller, Topzustand, wie neu, mit zusätzl. Sissybar, Zusatzscheibe, Batterieladestecker, Handyhalterung, Bj. 2014, HU neu, 6000 km, Service gemacht, keinerlei Kratzer, Preis VS. (09561) 6754474 o. (0172) 8624559 o. E-Mail: wernerdietz85@yahoo.de ***(Für Neulinge: Sissybars sind grundsätzlich alkoholfrei. – d. Setzer)***

Damen-Textilkombi Gr. 40, Stiefel Gr. 40, Damenhandschuhe Gr. 9, Nierengurt, Helm Nolan, alles Preis auf Anfrage, nur für Fahrstunden getragen. (08463) 606776 o. E-Mail: sammillerei@web.de

Viele Teile von DKW-Motorrad, Felgen, Lampe, Motorteile + Abdeckung, Vorderradnabe + Gabelteil, Lenkstange, Soziussitz, Gepäckträger, 2x VDO Tacho, Lenkergriffe, 2x Stoßdämpfer, Benzintank, usw. (0160) 7239990 o. (09561) 3182300

Tausche gepflegten Großrad-Roller 50ccm gegen Automatik-Mofa. (01931)63244

Aus MZ-Sammlung: 500R (Rotax-Viertakt), EZ 1992, HU 06/2023, 34 PS, Kick- und E-Starter, ETZ-Stahltank, Stahlflex, blau, Rarität, VB 3900 €. (0176) 20386754

Antriebsriemen für Harley-Davidson (original H.D.), gebraucht, ca. 20 tkm gefahren, wegen Umbau abzugeben. Stammt aus Dyna Super Glide Mod. 2006, passt auch für Street Bob und vermutlich andere FXD Modelle. Sehr guter Zustand, 55 €. (09101) 2633

Sturzbügel (vorne) für Moto Guzzi Nuovo Falcone 500, Bj. 1970-76, mit Halterungen für Beinschilder, verchromt, auf einer Seite verkratzt, guter Zustand, für 65 €. (09101) 2633

Für Moto Guzzi California EV, Jackal usw. Kreuznutmutternschlüssel für Vorderachsmutter Cali EV Modelle, CNC gefräst u. gehärtet, orig. Guzzi Händlerwerkzeug, neuwertig, 23 €. (09101) 2633

Moto Guzzi Breva 750, Bj. 10/2004, 29.697 km, mit 2 Koffern u. kurzer Scheibe, Tankrucksack, HU neu, guter Zustand, 2.950 €. (0171) 7732357 o. E-Mail: sanibasar@t-online.de

Aus MZ-Sammlung: TS150 Enduro, EZ 1978, HU 05/2023, 12 PS, Vape-Zündung 12V, 21 Zoll Vorderrad, VB 2220 €. (0176) 20386754

Suzuki Savage 650, EZ 06/1987, 4-Gang, 21.800 km,

TEAM KOLB Moto
www.team-kolb.com • Obernzenn • 09844-96860

HU neu, Batterie neu, VB 1800 €. (0160) 98510428 o. E-Mail rainer.trassl@gmx.de

Herren-Lederhose schwarz, Gr. 54, 20 €. (09142) 7157 o. E-Mail: wpalkus@t-online.de

Verschenke Ersatzteile für Ténéré 3AJ (Blinker, Spiegel, Kupplungs- und Bremshebel, Kettenrad) an Selbstabholer. (0160) 7179129 o. E-Mail: rn@ydna.de

Satz ältere Metzeler Sportec M3 Reifen, 190/50 ZR17 und 120/50 ZR 17, ca. 3mm Profil, kpl. für 35 €. (0176) 41042623 o. E-Mail: sabhinkel@arcor.de

Honda Seven Fifty, RC 42, grau, EZ 05/1992, 51.200 km, 74 PS, HU 05/2022, Tourenscheibe mit Doppelscheinwerfer, Honda Koffer, Top Case, Stahlflex Bremsleitung, Zugelassen und Probefahrt möglich. VB 2300 €. (0171) 5060403 o. E-Mail: schreinerei.trumpke@web.de

Wöhner u. Rößler
Metallschleiferei und Poliererei
Hochglanzpolieren • Verchromen • Restaurieren
Scheuerfelder Str. 19 • 96450 Coburg
Tel. (09561) 39761
woehner.roessler@t-online.de

Neue SPR 310 R Enduro eingetroffen!
AJP
MES racing
Motorräder • Enduro- und Trialschule • Ersatzteile
Zubehör • Reparaturen • Enduroreisen
Robert-Bosch-Str. 3 • 90592 Schwarzenbruck
Gewerbegebiet Mittellandholz
Tel. 09128 722 10 39 • www.mes-racing.de

Honda Shadow 750, ABS, Bj. 2010, 13 tkm, unfallfrei, Scheibe, Sturzbügel, Koffer, einmaliger Zustand, Batterie, Reifen und HU neu. VB 5900 €. (0152) 38084047 o. E-Mail: e.holik22@web.de

Neuwertigen Tankrucksack Wunderlich Elephant mit Halterung für BMW GS zus. 120 €; Modeka Damenhandschuhe Gr. 7/S, schwarz, Leder, schmal, neu 20 € (NP 60 €); gebr. Damen-Textil-Hose Büse, schwarz, 72 Langgröße, 15 Euro. (0174) 7566753 o. E-Mail: christinek007@aol.com

BMW K 1600 GTL, EZ 05/2012, 8800 km, royal-blau-metallic, Vollausstattung (außer Navi), Originalzustand, HU 05/2023, 1. Hand, unfallfrei, Garagenfahrzeug, sehr gepflegt, Bilder können per Mail gesendet werden, Standort in der Nähe von Erlangen, Preis VS. (0163) 9275485. (0163) 9275485 o. E-Mail: rainardo1@t-online.de

Jetzt KD-Termin sichern
Hol- und Bringservice
www.motorrad-welling.de
Roßtal 09127 6223
Motorrad welling

BMW K1200 S, EZ 07/2007, HU 07/2022, 15.700 km, unfallfrei, Farbe silber/gold, ABS, RDA, ESA, Griffheizung, Superbikelenker, orig. BMW-Koffer, Auspuff aus dem Hause Schrobenhausen, Reifen neu, Kundendienst

Reifen von Bikern für Biker
Die Profis für Motorradreifen
REIFEN KNABENBAUER
Inh. Axel Gau
91207 Lauf • Wiesenstr. 29a
Tel. 09123 3592
www.knabenbauer.point-s.de

neu, Außenanschluss zum Batterie laden. VB 7200 €. (0152) 29561474 o. E-Mail: manfred-mue@web.de

Für Intruder 1500: Hintere Sturzbügel, VB 80 €; Kofferreeling VB 80 €; Kofferhalter mit Aufnahme für Givi Monokey, VB 30 €. Zustand gut, Kontakt per WhatsApp (0151) 12465639 o. E-Mail: suzi2320@gmail.com

ZWEIRAD ONLINE
Der schnelle Bruder aus dem ZWEIRAD-VERLAG
Produktneuheiten – Szenenachrichten – Bikertermine
aktuelle Angebote unserer Werbepartner
Jeden Samstag per Mail kostenlos in deinem elektronischen Briefkasten.
Jetzt registrieren unter www.zweirad-online.de

Husqvarna MOTORCYCLES
BSN-Racing.de
Inh. Thorsten Vulpius
Am Espen 27 • 90559 Burgthann/Oberferrieden
Tel. 09183 - 9029494 • info@bsn-racing.de
Facebook: BSN-Racing
Vertragshändler für das
Nürnberger Land und die Oberpfalz

BMW R1150R in Silber, Bj. 2004, TÜV/AU 05/2022, 53.500 km, mit Koffer re./li. und Topcase,, SH-gepflegt, mit Integral-ABS, Sitzbank neu bezogen und gepolstert, muss mich leider aus gesundheitlichen Gründen davon trennen. Probefahrt möglich, VB 5.150 €. Weitere Info via E-Mail: rvk@gmx.com o. (0170) 9316825

KTM Duke 125, EZ 07/2018, 5.780 km, HU 07/2022, top Zustand, KD neu, VP 3.950 €. (01573) 9157624 o. E-Mail: c.heinlein@t-online.de DKW Mofa, Typ M3 - 510, Bj. 1973, orange, Speichenräder, Papiere, fahrbereit, guter Zustand, baugleich mit Hercules M4, Preis 444 €. (0178) 6513525 o. E-Mail: vogl-nuernberg@t-online.de

CB 1100 F, Super Bol d'Or, SC11, EZ 03/1983, 101 tkm, meist Langstrecke, die „Dicke" läuft, 30 Jahre in meinem Besitz, seit 2 1/2 Jahren abgemeldet. Auf Grund der Kilometerleistung hat sie ein paar „Macken", dafür ist sie in einem guten Zustand. Gerne sende ich Bilder. VB 3600 €. (09163) 996909 o. E-Mail: joergetzel@web.de

BMW Motorradlederhose Atlantis anthrazit, Gr. 98, tadelloser Zustand, Goretex Inlet (nicht mehr ganz astrein), Hüftprotektoren nicht mehr vorhanden, 100 €. (0911) 3669131 o. E-Mail: ps_arion@gmx.de

Honda CB 750 Four, Bj 06/1994, 71 PS, 37.865 km, Maschine befindet sich in einem sehr guten Zustand, sie ist unfallfrei. Sie besitzt eine Vollverkleidung der Firma Five Stars, Heizgriffe, Tourensitzbank, Koffersystem (2 Koffer + großes Top-Case f. 2 Helme), TÜV auf Wunsch neu, Probefahrt möglich. (0964) 32907 o. E-Mail: a096432907@t-online.de

Motorradkombi, Vanucci, Schwarz, Größe 2XL, Protektoren, herausnehmbares Innenfutter, unbeschädigt. VB 90 €. (0171) 7531503 o. E-Mail: gretapeter@t-online.de.

Yamaha XS 650 SE, Bj. 1979, EZ 1980, 50 PS, HU 10/2022, 56.000 km, alle Originalteile (Lenker und Spiegel ect.) vorhanden, weitere Teile extra: vorverlegte Fußrasten, Sturzbügel, orig. Kennzeichenhalter (mit Blinker), kompl. Heckfender - Bilder gerne per E-Mail: guguck@hotmail.com

Honda XRV 650, Bj 1988, HU 07/2023, original 66.653 km, mit Gebrauchsspuren, Hpt-ständer, höhere Scheibe, Topcase, Seitenkoffer, Tankrucksack, original Anleitung, Reparaturanleitung etc., VB 1350 €. (0176) 96305677 o. E-Mail: 11axel@gmx.net

Motorradtransportanhänger, 750 kg ungebremst, Deichselkasten, HU 06/2022, 300 €. (0176) 96305677 o. E-Mail: 11axel@gmx.net

Yamaha XJ 900 F, Bj. 1992, 98 PS, 14.000 km, 1a Originalzustand, Kofferträger, TÜV abgelaufen (Reifen zu alt), z.Zt. stillgelegt, daher Selbstabholung, VB 1800 €. E-Mail: theresia.13@t-online.de

BMW R100R Classic, Bj. 1995. 1. Hand, unfallfrei, 65.000 km, BMW Koffer, Kardanwelle neu, Vergaser überholt, Belege. FP 5.200 €. (08731) 3254214 o. E-Mail: pessoagrande@web.de

Suzuki Burgmann 400 N, EZ 04/2003, ca. 20.000 km, original in silber, HU 05/2022, aus Nachlass, dem Alter entsprechende Gebrauchsspuren, kleine Lackschäden vorhanden, VB 2.250 €. (0171) 7661417 o. E-Mail: triuwe1@yahoo.de

Honda Deuville 650, RC47 silber, ca. 50.000 km, HU 05/2022, 41 kW, aus Nachlass, dem Alter entsprechende Gebrauchsspuren, kleinere Kratzer vorhanden, VB 2250 €. (0171) 7661417 o. E-Mail: triuwe1@yahoo.de

Suzuki GS 500, EZ 05/2001, blau, Lack guter Zustand, abgemeldet, keine HU, Fahrzeug nicht fahrbereit, an Bastler, VB 1.111 €. (0171) 7661417 o. E-Mail: triuwe1@yahoo.de

Rost im Tank?
Ausschleifen
und Beschichten
mit Garantie
Bamberger Oldtimerschmiede
Oldtimerrestauration • Trockeneisstrahlen
Kirschäckerstr. 7 • 96052 Bamberg
Tel. 0951 - 9686075
www.oldtimerschmiede.de

BMW 100 RS, Bj. 1980, habe sie seit 17 Jahren. Der Lack ist blau/silber, Motor und Rahmen sind nummerngleich, ca. 96 tkm. HU kann neu gemacht werden, Getriebe wurde schon überholt. Steht bei Zirndorf, VB: 4.500 €. Bilder kann ich zumailen. (0171) 6201202 o. (09127) 951080 o. E-Mail: info@tecbau.de

BMW Rahmen von 100 RS, Bj. 1977, beschädigt, ist aus einem Unfall, ideal als Basis für Umbau. Papiere vorhanden. Festpreis 350 €, nur gegen Selbstabholung. Tel.: (0170) 6201202 o. (09127) 951080 o. E-Mail: info@tecbau.de *(Also ist deine Handy-Vorwahl jetzt 0170 oder 0171? Dä Sedzer)*

BMW R 1150 RT, Tourer, sehr gepflegt. Bj. 11/2003, TÜV neu ohne Beanstandung, 74.000 km. Optisch gepflegt, nur Kratzer am rechten Spiegelgehäuse. Viele Extras. Scheckheftgepflegt, Reifen in 2020, sehr viele Extras, inkl. Navi. Bilder, Extras und mehr Details gerne per E-Mail. VB 3.850 €. (0174) 1985676 o. E-Mail: wwiegel@gmx.net

SATTLEREI LÖßL
Motorradsitzbänke
individuelle Polsterung und Bezüge
Autoinnenausstattungen
Sattelanpassungen und -reparaturen
SATTLER MEISTERIN SEIT 1991
Schwadermühlstraße 5 90556 Cadolzburg Tel. 09103 7907415 Fax 09103 7907416
Mail: info@sattlerei-loessl.de www.sattlerei-loessl.de

FICHTENRANCH
DER BIKER UND WESTERNTREFF IN DER OBERPFALZ
weltgrößter Bikertreff
zwischen Parsberg und Hohenfels
ENDLICH: Wir haben wieder geöffnet und freuen uns auf Euch!
Beachtet bitte die Coronaregelungen!
Fichtenranch, Fichten 2, 92366 Hohenfels > Tel. 09472/1276, Fax: 09472/910077
Handy: 0151/18230634, E-Mail: fichtenranch@yahoo.de, Home: www.fichtenranch-freiluftcafe.de

Verkaufe Honda Crosstourer VFR 1200 XD mit Doppelkupplungsgetriebe, Kardan und ABS. EZ 03/2013 mit 56.900 km. 2 Koffer, TC, Hauptständer und Heizgriffe sind dabei. Die Honda ist unfallfrei, frisch gewartet und neu bereift, HU bis 05/2023. VB 6990 €. (0160) 8533223 o. E-Mail: klier-deutschland@freenet.de

Royal Enfield Typ Bullet Classic EFI, EZ 12/2016, 500 ccm, 27 PS, Einzylinder, HU 03/2023, 12.300 km, 2 Packtaschen seitlich, Gepäckträger, Leder-Einzelsitz. Zustand wie neu, super gepflegt. Reifen wie neu. Preis VS. (0157) 33740479 o. E-Mail: harley.franke@t-online.de

Für BMW 1100/R/RS/RT: Original Tankrucksack, 100 €. (09131) 4043900 o. E-Mail: mh.sigling@t-online.de

Leder Anzug Atlantis 4, anthrazit, Jacke u. Hose Gr. 54, mit Innenfutter u. Protektoren, 900 €. (09131) 4043900 o. E-Mail: mh.sigling@t-online.de

Gehörschutz für Biker
individuell nach Ohrabformung

egger
Passt perfekt unter jeden Motorradhelm.
Wir beraten Sie gern.
KURZENDORFER
OPTIK · AKUSTIK
Espenpark 26 • 90559 Burgthann
09188-3071270 • www.kurzendorfer.com

Buchhaltung Krankenkasse Rentenversicherung Ablage Sozialabgaben Löhne An/Abmeldungen
Haben Sie nicht Wichtigeres zu tun?
IS Iris Schaller
Wir entlasten Sie und erledigen zuverlässig, pünktlich und diskret alle laufenden Terminsachen.
Büro- und Kontierungsservice Iris Schaller
Spezialisiert auf Lohnabrechnung und Buchhaltung für Motorrad- und Kfz-Betriebe
Donaustr. 26 • 90451 Nürnberg • Tel. (0911) 64 11 45 70
iris.schaller@lohn-schaller.de • www.lohn-schaller.de

Motorrad-Lederbekleidung für Oldtimerfahrer - Lederjacken und -hose. Guter Zustand. Größe M (48) bis L (52). Mehr per E-Mail: n.a.d.u.005@freenet.de

Für Harley Davidson Shovelhead und Sportster (Evo) Gebrauchtteile von privat. Kein Versand. Nur Barzahlung bei Selbstabholung in PLZ 91154. Einfach unverbindlich per E-Mail Teileliste anfordern: n.a.d.u.005@freenet.de

Yamaha XT 600 K 3 TB, EZ 09/1993, HU 03/2023, ca. 40.000 km, 5. Hd, 600 cm, 45 PS, Kickstarter, blau. Die XT600 befindet sich in einem sehr gepflegten Zustand, alle Verschleißteile / Öle sind ausgewechselt, Gabel kompl. überholt, Ventile neu eingestellt, Reifen vorne neu, hinten 80 %, Straßenreifen, VB 2.350 €. (0911) 333809 o. E-Mail: ArmHim@gmx,de

Rangierhilfe Big Foot. Stabile Ausführung für schwere Motorräder (300-400kg). Farbe blau von FMC Stahlbau. 4 Bockrollen dreh- und feststellbar. VB 30 €. Nur Abholung. (0911) 5180882 o. E-Mail: LesKubes@t-online.de

www.motorradcenter-bauer.de

Original Koffer mit Halter für Yamaha TDM 850 4TX, VB 180 €. (09545) 7543 o. E-Mail: gabiheinz@t-online.de

Seit 1992 in Röttenbach
Dein starker Partner
für unvergessliche
Motorradreisen
in den USA & Kanada
www.us-bike-travel.com

ZWEIRAD
... seit 36 Jahren deine Nummer
1
in Nordbayern.
Was sonst?

Motorrad Scherer

ROYAL ENFIELD
Neu in Bamberg!
Service, Teile und Verkauf
HONDA
in Kooperation mit
Kallis Motorradschmiede, Küps.
Ihr Enfield Vertragshändler für Bamberg und Umgebung.
Reparatur und Service für alle Marken speziell MOTO-GUZZI und DUCATI
Erlichstraße 93 • 96050 Bamberg
Tel. 0951 14839
www.motorrad-scherer.de

Triumph Bonneville American, EZ 06/2015, HU 04/2022, metallic dunkelrot, 16.800 km, 61 PS, Windschild, in 03/2021 neue Batterie, sehr guter Zustand, scheckheftgepflegt, Preis VS. (0172) 6658307

CLS
www.cls-evo.de
Die fränkische Kettenöler- und Heizgrifftechnologie für Dein Motorrad
EVO PLUS

Für Harley (meist Shovel): Orig. Lackset FXE 82 dunkelgrün metallic, fast wie neu; orig. Schalldämpfer 2-2; orig. Schalldämpfer 2-1, AME (Drag Specialties); Side-Pipe 2-1 mit TÜV; Drag Specialties Chopper Einzelsitz rahmenfest; vorverlegte Fußrasten CPO mit TÜV; Corbin Gunfighter Sitz; Drag Specialties Solo Sitz Halter für Federsitz neu aus USA; Biltwell Slimline Federsitz neu schmal; Zee Engineers Federsitz Gel breit, fast neu; orig. Doppelsitzbank; orig. Gabelbrücke FXE; orig. Öltank; Zündspulen Cover chrom rund (Sportster) und eckig; Dash Cover 2-Light wie neu; Panhead Under Seat

Cover neu; 2 orig. Harley Helme M (Bell) No 1 Logo + Stern Logo. Alle Preise VS. (09129) 6226

Honda Roller SH150i in sehr gutem Zustand, erst. Ca 5.800 km gelaufen, Bj. 2018, aus 1. Hd., mit Topcase + großem Windschild, 2.950 €. (0176) 36380605 o. E-Mail: a-stutzmann@t-online.de

Honda Super Cub 125, EZ 04/2019, 2850 km, 2500 €. (0176) 60336061

SUCHE

Suche Sitzbank für BMW R100 R. (09174) 3398

Suche Kreidler Florett, Viktoria Avantik o. Peggyroller, NSU / Heinkelroller oder BMW R80 RT in silber, R75/5, komplett und fahrtüchtig, mit Papieren. (0160) 2266991

Suche Unfall oder defekt: Motorrad, Roller oder 125er, auch ohne TÜV, usw. (0176) 41042623 o. E-Mail: sabhinkel@arcor.de

Suche Honda CB 900 SC01 Boldor - Motor, Teileträger oder ganzes Motorrad. Bitte alles anbieten. (0160) 7218344 o. E-Mail: hofmann-gerald@gmx.de

KONTAKTE

FÜ - GO XX (Nummer hab ich im Kopf) - suche die Bikerin, schwarzes Bike, schwarze Lederkombi, schwarzer Helm, dunkler Zopf, die am Donnerstag den 22.07.2021. von Breitenlohe nach Schlüsselfeld, Treppendorf Richtung Burgebrach gefahren ist. Habe dich nach deinem Überholvorgang Taxi und blauer SUV vor Treppendorf wegen Gegenverkehr verloren. (01578) 6848272 o. E-Mail: B.Binoeder@gmx.de

Suche 6-Zylinder Hondafahrer im Raum CO oder so. (09561) 7094646 o. (0176) 63852838

Monkey, Gorilla, Dax, ZB50 oder CY50? Egal ob du ein Honda Japan-Original oder einen China-Nachbau (Skyteam, Kepspeed, Jincheng, Baotian, etc.) fährst, egal ob Originalzustand oder umgebaut – bei den Wild Monkeys Nürnberg findest du Gleichgesinnte für Stammtisch-Treffen, Schrauberhilfe oder gemeinsame Ausfahrten. Stammtisch 1x im Monat im Großraum Nürnberg/Fürth. Infos, Termine und Kontakt unter Facebook (Wild Monkeys Nürnberg), Instagram (wild_monkeys_nbg) oder E-Mail: wild_monkeys@yahoo.com

Welche nette, natürliche, einigermaßen schlanke Sozia / SF möchte sich das Mopedfahren mit mir, 54 / 181, abwechslungsreicher gestalten? Ich bin gemütlich bis flotter auf verschiedenen, klassischen Motorrädern unterwegs. Du solltest bis ca. 48 Jahre alt sein, so wie ich vielseitig interessiert sein und auch gerne mal einkehren, lustig und unkompliziert sein, nicht zu viele Altlasten haben und auch mit dem Gedanken spielen, dem Singledasein ein Ende setzen zu wollen. Wenn auch du in Zukunft dein Leben interessanter anstatt einsam gestalten möchtest, dann melde dich einfach bei mir. Raum FÜ / N / ER / NEA / ERH / AN. (09101) 2633

Nette lustige Sie, 50 Jahre, 1,80m, schlank, sucht Ausflüge mit Biker oder Clique (bis 55 Jahre). (01522) 3770764 (SMS erwünscht)

Kurt, 58 J., Single, sucht Bikerin mit oder ohne Bike für gemeinsame gefühlvolle, kurvenreiche Fahrten. Wenn du lustig, humorvoll, tolerant & gut drauf bist, gib mir ein Zeichen, auch per Whatsapp, E-Mail oder Anruf. (0151) 24217807 o. E-Mail: 015124217807@gmx.de

Suche hübsche, schlanke und aufgeschlossene Sozia, die ab und zu mal auf Tagestouren mitfahren möchte und kein Interesse an einer Beziehung hat, da ich das selbst auch nicht habe. Nur Fahrspaß und Unternehmungslust stehen im Vordergrund. Gerne kann sich auch eine Selbstfahrerin melden. E-Mail: gentleandsmart64@gmail.com

ZWEIRAD
Was sonst?

Freie Motorrad-Meisterwerkstatt

- Inspektion, Reparaturen aller gängigen Marken
- Reifenservice
- Frühjahrs-Check
- Hol- und Bringservice
- Wintereinlagerung

ReifenMobil UG & Co. KG
Gewerbering 11 • 90547 Stein
0911 962690 • Mail: zweirad@reifenmobil.de

Du hast durch die ZWEIRAD von einem Motorradgeschäft, einer Verkaufsaktion, einer Veranstaltung oder von einem Angebot erfahren?

Sag' es dem Inhaber bei deinem nächsten Besuch.

Du vermisst die Angebote eines Motorradgeschäft, Zubehöranbieters oder von einem anderen Dienstleistungsbetrieb im Anzeigenteil der ZWEIRAD?

Frag doch mal nach, warum!

Und schreib uns seine Antwort.
Danke!

info@zweirad-online.de

DKL-KUGELLAGER
WÄLZLAGER GROSS- UND EINZELHANDEL
CHR. DENKHAUS - SIEMENSSTR. 30 - 91126 RECHNITZHEMBACH
FON: 09122/694517 - FAX: 694516 - WWW.DKL-KUGELLAGER.DE
PRODUKTE U.A VON SKF ASKUBAL INA FAG

Des Setzers letzte Worte:

Mein Slogan zur Corona-Impfung: Eine geht noch, eine geht noch rein! Eine geht noch ...

ZWEIRAD

erscheint im ZWEIRAD-VERLAG
Steubenstr. 26 • 90763 Fürth
Tel. 0911/3072970
Fax 0911/30709771
E-Mail: redaktion@ZWEIRAD-online.de
Herausgeber:
Mathias Thomaschek
Erscheinungsweise:
11x jährlich zum Monatsanfang, Doppelausgabe für Dez./Jan.
Gültige Anzeigenpreisliste:
Nr. 17, gültig seit 1.1.2019
Druck: hofmann infocom GmbH
Emmericher Straße 10
90411 Nürnberg
Verbreitete Auflage: 21.500 Exemplare
Redaktion:
Mathias Thomaschek, Gregor Schinner, Thomas Reinwald, Jochen Schaller, Rita Moshandl
Newsletter:
jeden Freitag kostenlos per Mail. Anmeldung unter www.zweirad-online.de
Verbreitung:
501 Abgabepunkte: Allersberg, Ansbach, Bamberg, Bayreuth, Coburg, Eltmann, Erlangen, Fürth, Gunzenhausen, Hersbruck, Höchstadt, Kronach, Kulmbach, Lauf, Neustadt/Aisch, Neumarkt, Nürnberg, Pegnitz, Roth, Schwabach, Sonneberg, Weißenburg, Heckenhof, Wasserkuppe, Heldburg
Alle Abgabestellen unter www.ZWEIRAD-online.de
Abonnement:
Jahresabo 25,– €

Nachdruck und gewerbliche Nutzung vom Verlag gestalteter Anzeigen sowie redaktioneller Beiträge nur mit schriftlicher Zustimmung des Herausgebers.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.

Unsere Autoren schreiben nach der alten, der neuen und ihrer eigenen Rechtschreibung.
Das nächste Heft erscheint, wenn wir damit fertig sind. Frühestens zum **04.09.2021**.
Online-Version und Termin vorab auf www.zweirad-online.de

Bitte hier abtrennen!

ZWEIRAD

Kleinanzeigen

sind kostenlos, wenn der Text private Motorradangebote oder -gesuche oder eine nicht gewerbliche Kontaktanzeige enthält. Eine Abdruckpflicht besteht nicht; der Verlag behält sich vor, Anzeigen mit gewerblichem Charakter ohne Benachrichtigung zurückzuweisen.
Bitte nebenstehenden Vordruck deutlich lesbar ausfüllen und an
ZWEIRAD
Kleinanzeigen
Steubenstr. 26
90763 Fürth
oder per Fax unter
0911 30709771 einsenden.
Noch einfacher geht es per E-Mail unter
www.zweirad-online.de
Annahmeschluss ist 7 Tage vor Erscheinen der nächsten Ausgabe.

Kostenloser Kleinanzeigenauftrag

Kleinanzeige soll unter der Rubrik erscheinen:

◯ **Verkaufe**
◯ **Suche**
◯ **Kontakte**
◯ Der Zusendung des wöchentlichen ZWEIRAD-Newsletters per Mail stimme ich zu.

Wird nicht veröffentlicht!

Vorname, Name
Straße, Nr.
PLZ, Ort
Unterschrift

Anzeigentext

Kontakt Telefon:

Kontakt Mail:*

* mit Angabe meiner Mailadresse stimme ich einer Veröffentlichung auch in der online-Ausgabe (PDF) im Internet zu.

SSV

ALLES - MUSS - RAUS

SSV Preise auf ALLE Artikel

riesig auf 800m²
Für jeden Fahrer
das Passende dabei

MOTORRAD TAF

Sigmundstr. 137, 90431 Nürnberg, Tel: 0911/5819501

Solange der Vorrat reicht. Irrtümer u. Preisänderungen vorbehalten. Abbildungen ähnlich.